9

AUCTIONS-CATALOG

der

Sammlung des Herrn Julius Krill, k. k. Beamter zu Znaim.

Münzen und Medaillen verschiedener Länder,

ferner einer Sammlung von

neueren Prägungen, Conventionsthalern, Städtemünzen etc.

sowie der

Sammlung eines norddeutschen Sammlers.

Hervorragende Seltenheiten von Münzen und Medaillen.

England, Frankreich, Brandenburg, Preussen etc.

Erotica.

Die öffentliche Auction findet statt:

Montag den 31. März und Dienstag den 1. April 1890

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

Besichtigungs-Tag: Sonntag, 30. März 1890, Vormittags 10—1 Uhr.

München.

Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.

1890.

8S
1890
Mar. 31
Mu He

AUCTIONS-CATALOG

der

Sammlung des Herrn Julius Krill, k. k. Beamter zu Znaim.

Münzen und Medaillen verschiedener Länder,

ferner einer Sammlung von

neueren Prägungen, Conventionsthalern, Städtemünzen etc.

sowie der

Sammlung eines norddeutschen Sammlers.

Hervorragende Seltenheiten von Münzen und Medaillen.

England, Frankreich, Brandenburg, Preussen etc.

Erotica.

Die öffentliche Auction findet statt:

Montag den 31. März und Dienstag den 1. April 1890

im Locale und unter Leitung des Experten

OTTO HELBING

von der Tannstrasse 4/I, München.

Besichtigungs-Tag: Sonntag, 30. März 1890, Vormittags 10—1 Uhr.

München.

Otto Helbing, von der Tannstrasse 4/I.

1890.

2634-853 Lugt, 48959

Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5 % zum Erstehungspreise.

Der Experte garantiert für die Aechtheit sämmtlicher Münzen, soweit nicht Gegentheiliges in der Beschreibung angegeben ist.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu theilen.

Die Auction beginnt Montag, den 31. März präcis 9 Uhr Vormittags, von der Tannstrasse 4/I, München.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten auf's Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction

Otto Helbing,
von der Tannstrasse 4/I.
München.

☛ Die authentische Liste der in dieser Auction erzielten Preise ist vom Unterzeichneten zum Preise von M. 2.— zu beziehen.

Auswahlsendungen stehen den H. H. Sammlern stets bereitwilligst zu Diensten.

Münzen und Medaillen jeder Art kaufe ich stets gerne zu den höchstmöglichen Preisen.

Sammlungen übernehme gerne gegen Baar zum höchsten Preise, oder auch zum Verkaufe auf Auctionsweg gegen entsprechend mässige Provision.

München,
von der Tannstrasse 4/I.

Otto Helbing.

NEUERE PRÄGUNGEN.

(Vereins- und Geschichtsthaler, Doppelthaler, Doppelgulden, Schützenmünzen etc.)

Schw. = Schwalbach. Die neuesten deutschen Thaler und Doppelthaler etc. 2. Aufl. 1888.
Schwalb. = Schwalbach. Die neuesten deutschen Münzen unter Thalergrösse.

5.– 1 **Anhalt-Bernburg.** Alexander Carl. Ausbeute-Thaler 1834. Schw. 1. S. g. e.

7.– 2 **Anhalt-Dessau.** Leopold Friedrich. Thaler 1858. Schw. 8. Stgl.

4.– 3 — Vereinigungsthaler 1863. Schw. 9. S. g. e.

6.75 4 — Thaler 1866 u. 69. Schw. 10. Vorzügl. 2 St.

1.50 5 **Baden.** Ludwig. Gulden 1825. S. g. e.

9.75 6 Leopold. Doppelthaler 1842. Schw. 11. S. g. e.

12.– 7 — Desgl. 1844 auf das Carl Friedrichs-Monument. Schw. 12. Vorzügl.

9.75 8 — Desgl. 1845. Schw. 13. S. g. e.

9 — Desgl. 1852. Schw. 13. S. g. e.

11.– 10 — Doppelgulden 1846 u. 52. Schw. 14. S. g. e. 2 St.

2.50 11 — Gulden 1842. Schwalb. 17. $^1/_2$ Gulden 1839 u. 44. Schwalb. 18. S. g. e. 3 St.

4.50 12 Friedrich als Prinz u. Regent. Gulden 1856. Schwalb. 30. S. g. e.

5.50 13 Derselbe als Grossherzog. Gulden 1863 auf das erste badische Landesschiessen. Schwalb. 43. S. g. e.

16.– 14 **Baden bei Wien.** Schützenthaler 1883 auf das III. niederösterreichische Landesschiessen. 33 Mm. 17$^1/_2$ Gr. Stgl.

17.50 15 **Bayern.** Ludwig I. Conventionsthaler 1825. Regierungsantritt. Vorzügl.

6.25 16 — Desgl. 1828. Segen des Himmels. Stgl.

6.25 17 — Desgl. 1828. Verfassungssäule. Stgl.

6.50 18 — Desgl. 1830. Bayerns Treue. Stgl.

7.50 19 — Desgl. 1832. Otto, Griechenlands erster König. Vorzügl.

7.25 20 — Desgl. 1834. Denkmal zu Oberwittelsbach. Vorzügl.

7.25 21 — Desgl. 1835. Benediktiner Lehranstalt. S. g. e.

10.50 22 — Desgl. 1835. Beitritt Badens zum deutschen Zollverein. Selten. Stgl.

85 **Preussen.** Friedrich Wilhelm IV. Doppelthaler 1841, 46 u. 51. Schw. 191 u. 94. Vorzügl. 3 St.

86 — Desgl. 1855 u. 56. Schw. 198. S. g. e. 2 St.

87 — Desgl. 1858. Schw. 201. Selten. Stgl.

88 — Desgl. 1859. Schw. 201. Selten. Vorzügl.

89 — Thaler 1861. Sogenannter Sterbethaler. Schw. 202. Selten. S. g. e.

90 Wilhelm. Doppelthaler 1862. Schw. 205. Selten. Stgl.

91 — Desgl. 1870. Schw. 208. Sehr selten. Spgl.

92 — Desgl. 1867. Schw. 212. Stgl.

93 — Sogenannter Diner-Thaler. Auf der Rückseite eines Thalers von 1866, über d. Flügel des Adlers die Brustb. des Kronprinzen u. des Prinzen Friedrich Carl sehr erhaben aufgesetzt. Sehr selten. S. g. e.

Dieser Thaler soll bei einem von obigen beiden Prinzen in Magdeburg veranstalteten Siegesfeier-Diner den Theilnehmern bei der Tafel überreicht worden sein.

94 **Pribram.** Ausbeute-Gulden 1875. Stgl.

95 **Reuss-Ebersdorf.** Heinrich LXXII. Doppelthaler 1847. 25jähriges Regierungs-Jubiläum. Schw. 223. Sehr selten. Stgl.

96 **Sachsen.** Friedrich August I. Prämien-Conventions-Thaler 1815 der Bergakademie zu Freiberg. Kopf rechts. Rv: Zwischen zwei Eichenzweigen DEM | FEISSE. Sch. 1855. Sehr selten. Stgl.

97 Friedrich August II. Prämien-Doppelthaler 1841 der Bergakademie zu Freiberg. Schw. 229. Sehr selten. Vorzügl.

98 — Doppelthaler 1847, 50 u. 54. Schw. 231. S. g. e. 3 St.

99 — Ausbeutethaler 1851, 52 u. 53. Schw. 235. Vorzügl. 3 St.

100 — Thaler 1854 auf seinen Tod. Schw. 237. Vorzügl.

101 — Desgl. 1854 mit Randschrift: Segen des Bergbaus etc. Schw. 238. S. g. e.

102 Johann. Thaler 1855 auf den Besuch der Münze. Schw. 241. S. g. e.

103 — Prämien-Doppelthaler 1857 der Bergakademie zu Freiberg. Schw. 245ª. Sehr selten. Stgl.

104 — Doppelthaler 1858 mit Stempelfehler: VEREINSTHAELR. Schw. 250. S. g. e.

105 — Siegesthaler 1871. Schw. 263. Stgl.

106 — Doppelthaler 1872 auf die goldene Hochzeit. Schw. 264. Vorzügl.

107 **Sachsen-Coburg-Gotha.** Ernst I. Doppelthaler 1841. Schw. 271. Selten. S. g. e.

108 **Sachsen-Meiningen.** Bernhard. Rheinischer Gulden 1830 u. 36. Schwalb. — S. g. e. 2 St.

109 **Sachsen-Weimar.** Carl Friedrich. Doppelthaler 1842. Schw. 286. Selten. Stgl.

110 **Stuttgart.** Schützenthaler 1875 auf das V. Bundesschiessen. Stgl.

111 **Wien.** Schützenthaler 1868 auf das III. Bundesschiessen. Schw. 303. Stgl.

112 — Doppelgulden 1873 auf das Freischiessen. Schw. 304. Sehr selten. Stgl.

113 — Desgl. 1880 auf das I. österreichische Bundesschiessen. Schw. 304a. Stgl.

114 — Medaille 1883 auf das I. Bundesschiessen des Kapselschützenbundes. 28 Mm. $11^1/_2$ Gr. Selten. G. e.

115 — Gedenkthaler 1888 der Wiener numismat. Gesellschaft a. d. Enthüllung des Maria Theresien-Monuments. Mit Randschrift. Sehr selten. Spgl.

116 **Wiener-Neustadt.** Schützenthaler 1881 auf das I. niederösterreichische Landesschiessen. Stgl.

117 **Württemberg.** Wilhelm. Doppelthaler 1843. Schw. 305. S. g. e.

118 — Desgl. 1846. Vermählung des Kronprinzen. Schw. 306. Vorzügl.

119 — Doppelgulden 1846. Schw. 307. Vorzügl.

120 Carl. Doppelthaler 1869 auf den Münster zu Ulm. Schw. 310. Vorzügl.

121 — Siegesthaler 1871. Schw. 311. Vorzügl.

RÖMISCH-DEUTSCHES REICH. ÖSTERREICH etc.

122 **Friedrich I. Barbarossa** 1152/1190. Restituirte Spottmed. in Bronce o. J. Av: FED . ÆNOB — IMP . Behelmtes geharn. Brustb. n. l. Rv: ECCO . LA . FICO . Eine linksreitende Frau mit Zackenkrone hebt mit der Rechten den Schweif ihres Esels hoch; ein Mann besieht sich die dadurch freigewordene Stelle. Well. 6436. 52 Mm. Vorzügl. Guss.

123 **Erzherzog Sigismund** 1439/96. Tiroler Thaler 1486. Stehender Erzherzog. Rv: Im Wappenkreise der rechtshin galoppirende Ritter m. flatternden Bändern am Helm. Mad. 1373. Cat. Sch. 4200. Vorzügl.

124 **Carl V.** 1519/56. Vergoldete Portraitmed. 1541. Av: TECVM . REGNA . DEVS . etc. Brustb. r. Rv: ILLE : REGENDA . etc. Gekr. Wappenschild, worin d. Doppeladler; zu den Seiten die Säulen. Oben in der Umschrift ein kleines Schildchen, darin Monogramm WS. Well. 6826. 43 Mm. 22,5 Gr. Sehr selten. S. g. e.

125 **Derselbe u. Philipp II.** Vergold. Portraitmed. 1550. Av: LVMINA + ET + ORA + CAROLI + V + IMPERATOREIS + GERMANI + 1550 + Des Kaisers Brustb. m. Barett r. Rv: PHILIP + DEI + GRATIA + PRINCEPS + CAESARIS + CARO + Q + FILIVS : Dessen Brustb. m. Barett l. Mont. 580. 41 Mm. 31,2 Gr. Sehr schöne Arbeit.

Der Rand ist etwas ausgebrochen; unter den Brustb. 2 kleine Löcher, die jedoch weder die Portraits noch die Schrift schädigen.

126 **Ferdinand I.** 1521/64. Vergold. Med. a. s. Krönung zu Aachen. Die gekr. Brustb. Ferdinands I. u. Carls V. Rv: 8 Zeilen Schrift. Well. 6859. 29 Mm. 9,5 Gr. Geh. G. e.

127 **Rudolph II.** 1576/1612. Dreikaiser-Doppelthaler o. J. Die 3 Brustb. r. Rv: Doppeladler m. d. österr.-castil. Wappensch. a. d. Brust. Sch. 160. Mad. 24. S. g. e.

128 — Elsässer Doppelthaler 1604. Geharn. u. belorb. Brustb. r., darunter d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Wappen, zu den Seiten d. Schildchen von Habsburg u. Pfirdt. Zu Sch. 180. Selten. S. g. e.

129 — Elsässer Thaler 1606. Belorb. Brustb. r., darunter d. Jahrzahl. Rv: Wappen. Mad. 2417. S. g. e.

130 — Elsässer Doppelthaler 1609. Wie Nr. 128. Geh. gew. S. g. e.

131 **Matthias II.** 1612/19. Dicker 3facher Wiener Thaler 1616. Belorb. Brustb. r. Rv: Gekr. Doppeladler m. Wappen a. d. Brust. Mzz: Fellner. Zu Sch. 219. Selten. S. g. e.

132 **Erzherzog Maximilian** 1612/18. Elsässer Doppelthaler 1614. Brustb. r., darunter d. Jahrzahl 1614. Rv: Wappen; zu den Seiten d. Wappenschildchen von Elsass u. Pfirdt. Cat. Sch. 2910. Selten. S. g. e.

133 — Elsässer Doppelthaler 1617. Ebenso. Unedirt. Vorzügl.

134 **Ferdinand II.** 1619/37. Steyer. Thaler 1623, 26 u. 27. Brustb. u. Wappen. W. Sch. 277. S. g. e. 3 St.

135 — Elsässer Thaler 1623. Belorb. Brustbild r., darunter d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Wappen. S. g. e.

136 **Erzherzog Ferdinand Carl** 1632/62. Tiroler Doppelthaler o. J. Mad. 3873. S. g. e.

137 **Leopold I.** 1657/1705. Med. 1676 a. s. 3. Vermählung m. Eleonore Magdalene Therese, Tochter Kurfürst Philipp Wilhelms v. d. Pfalz. Sein geharn. u. belorb. Brustb. r. Rv: Ihr Brustb. l. Well. 7200. 53 Mm. 74,6 Gr. Randschrift. Selten. Vorzügl.

138 — Med. 1683 (v. Anton Meybusch) a. d. Entsatz Wiens. Belorb. geharn. Brustb. r. Rv: URBEM · SER — VASTIS · ET — ORBEM Schlachtscene, oben fliegende Fama; im Hintergrunde die Stadt. Well. — Mont. — Wie Hirsch 35, aber ohne Randschrift. 55 Mm. 57,5 Gr. Selten. Vorzügl.

139 — Med. 1683 (v. Wolrab in Nürnberg) auf dieselbe Gelegenheit. WANN DIESE HELDEN SIEGEN etc. Der Kaiser u. die 3 Befreier Wiens: Johann Sobieski, Max Emanuel von Bayern u. Johann Georg III. von Sachsen a. d. Knieen. Rv: WIEN DAS ADLERNEST SICH FREUT etc. Schlachtscene. Randschrift: WIENN BEDENCKE etc. Sz. 33,5. Racz. 227. Hirsch 42. 64 Mm. $82\frac{1}{2}$ Gr. Sehr selten. Vorzügl.

140 — Med. 1683 (v. Kittel) auf dieselbe Gelegenheit. Belorb. Brustb. Rv: Gekr. Brustb. Ferdinands I. Well. 7206. 38 Mm. 14,5 Gr. S. schön.

141 **Joseph I.** 1690/1711. Med. 1690 (v. Hautsch) a. d. römische Krönung. Brustb. u. Krönungsinsignien. Well. 7430. 35 Mm. 18,5 Gr. S. schön.

142 **Carl VI.** 1711/1740. Med. 1711 (v. Vestner) a. s. Ankunft in Deutschland. Brustb. r. Rv: Der Kaiser v. d. Viktoria bekrönt. Well. 7502. 43 Mm. 29,8 Gr. S. schön.

143 — Med. 1716 (v. Brunner) a. d. Geburt des Erzherzogs Leopold. Belorb. Brustb. r. Rv: Baum mit Wappen, daneben Bäumchen. Well. 7585. 43 Mm. 30 Gr. Selten. S. schön.

144 — Med. 1716 (v. Vestner) a. dies. Gelegenheit. Belorb. Brustb. r. Rv: Blühende Aloë. Well. 7588. 44 Mm. $30^1/_2$ Gr. S. schön.

145 — Med. 1716 (v. Vestner) a. d. Sieg über d. Türken a. d. Save. Belorb. Brustb. r. u. Schlachtscene. Well. 7601. 43 Mm. 30 Gr. S. schön.

146 — Med. 1717 (v. Warou u. Richter) a. d. erste Regierungs-Lustrum. Belorb. geharn. Brustb. r. Rv: Christenheit u. Kriegsgöttin. Wie Well. 7625. 43 Mm. 34,5 Gr. Sehr selten. S. g. e.

147 — Med. 1735 a. d. Friedenspräliminarien. Belorb. Brustb. r. Rv: Spes, e. abgebrochenen Baumstamm begiessend. Well. 7703. 44 Mm. $28^1/_2$ Gr. S. schön.

148 — Steyer. Thaler 1728 u. 32. Wie Sch. 443 u. Sch. 447. S. g. e. 2 St.

149 **Elisabeth Christine,** dessen Gemahlin, geb. Prinzessin v. Braunschweig-Lüneburg. Gold. Med. o. J. (v. Vestner). Av: ELISABETHA CHRIST: — ROMAN: AVGVSTA &c. Ihr Brustb. l. Rv: CAROLVS VI. D. G. — ROM. IMP. SEMP. AVG. Belorb. geharn. Brustb. Carls VI. r. Well. Mont. Knyph. — 32 Mm. 21 Gr. Sehr selten. S. schön.

150 — Med. o. J. (1713 v. J. H.). Av: Ihr Brustb. r. Rv: Brustb. Carls VI. r. Well. 7577. 43 Mm. 47,5 Gr. Leidlich.

151 — Broncemed. 1713 auf ihre Ankunft in Wien. Ihr Brustb. r. Rv: Erdkugel u. aufgehende Sonne. Well. 7729. 55 Mm. S. schön.

152 — Broncemed. 1714 auf ihre ungarische Krönung. Gekr. Brustb. r. Rv: Juno u. Amor mit Pfau. Well. 7731. 55 Mm. Stgl.

153 — Bleimed. o. J. Brustb. r. Rv: Pferd, von e. aus Wolken ragenden Hand gehalten. Well. 7737. 48 Mm. S. schön.

154 — Zinnmed. 1716. Geburt d. Erzherzogs Leopold. Brustb. Rv: Fama a. d. Erdkugel stehend. Well. 7593. 43 Mm. Stgl.

155 — Desgl. 1716 a. dies. Gelegenheit. Brustb. Rv: Venus in Wolken über d. Erde fahrend. Well. 7594. 31 Mm. S. schön.

156 — Desgl. 1716 a. dies. Gelegenheit. Brustb. Rv: Adler auf Thurm. Mont. 1453. 35 Mm. Stgl.

157 — Desgl. 1716 a. dies. Gelegenheit. Brustb. r. Rv: Juno von Pfauen gezogen. Mont. 1454. 35 Mm. S. schön.

158 **Maria Theresia** 1740/80. Med. o. J. (1736 v. Vestner) a. ihre Vermählung mit Franz v. Lothringen. Ihr Brustb. r. Rv: Sein Brustb. r.

Well., Mont. u. Mar. Ther. Schaumünzen —. 44 Mm. $29^1/_2$ Gr. Sehr selten. S. schön.

159 **Franz I.** 1745/65. Nürnberger Thaler 1762. Brustb. u. Doppeladler. Sch. 479. S. g. e.

160 **Joseph II.** 1765/90. Wiener Conventionsthaler 1775. Brustb. mit Medusenhaupt u. Doppeladler. Aehnl. Sch. 512. Selten. S. g. e.

161 **Franz II.** 1792/1835. Bleimed. o. J. (1825 v. Harnisch) a. d. ungarische Krönung seiner 4. Gemahlin Caroline Auguste. Ihr Brustb. Rv: Scepter u. Lorbeerzweig, darüber Krone. Well. 8543. 50 Mm. S. schön.

162 **Franz Joseph I.** seit 1848. Conventionsthaler 1852. Kopf r. u. Doppeladler. Selten. S. g. e.

Österreich siehe auch Nr. 213 und 214.

BÖHMEN, UNGARN.

163 **Ferdinand I.** 1527/64. Joachimsthal. Thaler 1529 (mit abgekürzter Jahrzahl 2—9). Gekr. Hüftb. r. Rv: Das gekr. böhm.-ungar. Wappen m. d. österr.-cast. Mittelschilde. Mzz: Halbmond u. Stern. Sch. 681. Selten. Stgl.

164 — Desgl. o. J. Gekr. Hüftb. Rv: Adler m. d. böhm.-ungar. Wappen a. d. Brust. Ähnl. Sch. 694. Vorzügl.

165 — Desgl. o. J. Ebenso. Mzz: Halbmond. Wie Donebauer 1158. S. g. e.

166 **Matthias II.** 1612/19. Prager Doppelthaler 1616. Geharn. Brustb. r. Rv: Gekr. Doppeladler. Mzz: Mondsichel u. Stern. Doneb. — S. g. e.

167 — Kuttenberger Doppelthaler 1616. Ebenso. Mzz: ○ = Unbesetzt. Wie d. Thaler Doneb. 1947. Sehr selten. S. g. e.

168 **Mährische Stände.** Olmützer 12er 1620. Mzz: B—Z. Doneb. 2013. S. g. e.

169 **Friedrich von der Pfalz** 1619/20. Breslauer Goldgulden 1621. Av: F · D · G · REX · BO : C · P · R · EL · D · B · (Mzz.) Rosette. Der gekrönte böhm. Löwe. Rv: MONETA * NOVA * AVREA * 16 · 21 * Unter d. Kurhute die 3 pfälz. Wapp. Doneb. — Sehr selten. S. g e.

170 **Ferdinand II.** 1617/37. Prager Doppelthaler 1623 m. stehend. Kaiser. Mzz: Halber Greif. Doneb. 2194. Geh. gew. S. g. e.

171 — Prager Thaler 1623. Ebenso. Doneb. 2196. S. g. e.

172 — Kuttenberger Doppelthaler 1624 m. stehend. Kaiser. Mzz: Stern. Wie Sch. 888. Vorzügl.

173 — Desgl. 1632. Ebenso. S. g. e.

174 — Kuttenberger Thaler 1623, 24, 28, 31 u. 32. Ebenso. Doneb. 2251, 53, 70, 76 u. 79. S. g. e. 5 St.

175 — Joachimsthaler Doppelthaler 1623. Ebenso. Mzz: Adlerflügel. Wie Doneb. 2292. S. g. e.

176 **Ungarn.** Matthias II. 1608/19. Ducat 1609 mit DESIGN : BOHEM : REX Gekr. Brustb. r. u. Wappen. Köhl. 726. Mont. — Selten. Vorzügl.

KAISER- UND KÖNIGREICHE.

177 **Dänemark.** Friedrich II. 1559/88. Markstück 1563. Wappen u. Werth. S. g. e.

178 Christian IV. 1588/1648. Desgl. 1617. G. e.

179 — Dickgulden 1624. Stehender König u. Krone. S. g. e.

180 Friedrich III. 1648/70. Belohnungsmed. o. J., während des Krieges mit Carl Gustav von Schweden ausgetheilt. DOMINVS — PROVIDEBIT S. Brustb. r. Rv: SPES MEA — IN DEO Brustb. s. Gemahlin Sophia Amalia von Braunschweig-Lüneburg l. Reichel 311. 41 Mm. 27,5 Gr. Selten. S. schön.

181 — Desgl. Ebenso. 40 Mm. 21 Gr. Selten. Vorzügl.

182 — 2 Mark 1654. Gekr. Namens-Chiffre u. Wappen. S. g. e.

183 Friedrich IV. 1699/1730. Med. 1714 a. d. Tod s. Mutter Charlotte Amalie, geb. Prinzessin von Hessen-Cassel. Av: Brustb. r. Rv: IN · TERRIS · DECRESCENS · ACCRESCIT · IN · COELIS · Himmel, mit Sternen u. Halbmond bedeckt etc. Reichel 487. 42 Mm. 29½ Gr. Selten. Vorzügl.

184 Christian VII. 1766/1808. ½ Thlr. 1776; Thlr. 1795 u. 1808. S. g. e. 3 St.

185 Friedrich VI. 1808/39. Rigsbankdaler 1813. S. g. e.

186 — Med. 1839. Tod. Kopf. Rv: Sitzende Figur neben e. Urne. 45 Mm. 48 Gr. Vorzügl.

187 Christian VIII. 1839/48. Speciesthaler 1846. S. g. e.

---

188 Kupferner Schilling Christians VII. Auf d. Av. ist die Krone u. v. d. verschlungenen Buchstaben soviel fortgenommen, dass der Rest eine obscöne Form erhält. Im Rv. ist nur zu lesen: DANSKE G. e.

189 — Desgl. Ebenso; aber im Rv: DANSKE KAT (Die letzten beiden Buchstaben gravirt.) G. e.

Diese Stücke sollen als Spottpfennige auf die Gräfin Luise Danner geb. Rassmussen (morganatisch vermählt 1850 mit Friedrich VII.) verfertigt worden sein.

Dänemark siehe auch Nr. 200, 416, 417 und 475.

190 **Schweden.** Gustav I. Wasa 1523/60. ½ Thaler 1559. Gekr. geharn. Bildniss. Rv: Unter einer Krone 3 Wappenschilde; neben dem untersten (Wasaschild) die Jahrzahl 15—59. Leidlich e.

191 Gustav Adolph 1611/32. Med. o. J. a. s. Vermählung mit Maria Eleonore, Prinzessin von Brandenburg-Preussen. Av: GVST · ADOLP ,

D . G . SVEC . GOT . WAND . REX . M . P . F . D . E . ET . C . I . DO. Belorb. u. geharn. Brustb. r. Rv: MARIA ELEONORA SVEC . GOT . VAN . REG . M . P . F . D . E . ET . C . I . D . Gekr. Brustb. mit grossem Spitzenkragen n. l. Reichel 402. 35 Mm. 7,8 Gr. Sehr selten. S. schön.

192 — Med. 1631 (v. Seb. Dadler) a. d. Siege bei Leipzig. Av: IVSTITIA ET PIETAS etc. 3 allegorische Figuren um eine Säule. Rv: AVXILIANTE DEO etc. Ansicht der Schlacht. Well. 10100. 65 Mm. 55,5 Gr. Stgl.

193 Christine 1632/54. Broncemed. o. J. a. d. Geringschätzung des irdischen Glanzes. Belorb. Brustb. r. Rv: Erdkugel. Reichel 577. 60 Mm. S. schön.

194 — Med. o. J. (1648) a. d. westphälischen Frieden. Brustb. mit aufgesetztem, belorb. Helme nach vorn. Rv: Minerva mit einem Palmzweig, einen Ast von einem Ölbaume abbrechend. Reichel 541. 54 Mm. $61\frac{1}{2}$ Gr. S. schön.

195 — Salvatorthaler 1633. Hüftbild u. Tisch mit den Insignien. Rv: Stehender Heiland u. die 3 gekr. Schilde. Oldenb. 989. Sehr seltenes Jahr. S. g. e.

196 Carl Gustav 1654/60. Med. o. J. (1654). Vermählung mit Hedwig Eleonora von Holstein-Gottorp. Av: CAR . GUST . & HEDW : ELEON . SUEC : GOT : VAN : Q : REX : R : Die beiden gekr. Brustb. nebeneinander r. Rv: A . DEO . REGNANTIS . CONIUGIUM . INTER . ARMA . QUOQ . FELIX : · Zwei ineinander gelegte Hände über Armaturen, darüber eine Krone; oben die strahlende Vorsehung. Reichel 592. 47 Mm. 38,2 Gr. Stgl.

197 — Med. 1658 a. d. Übergang über d. Belt. Av: CAR . GVST . D . G . — SVE . GOT . VAND . REX . Sein geharn. Brustb. r. Rv: NATVRA HOC DEBVIT VNI Ansicht des Überganges der schwedischen Armee über d. gefrornen Belt. 47 Mm. 50 Gr. Stgl.

198 Adolph Friedrich 1751/71. Med. 1746 (v. Vestner) a. d. Geburt des Erbprinzen Gustav. Av: Sein u. seiner Gemahlin (Ludovica Ulrica, Prinzessin v. Preussen) Brustb. nebeneinander r. Rv: Genius m. d. Prinzen. Reichel 966. 41 Mm. 22,5 Gr. Stgl.

199 Ludovica Ulrica, dessen Gemahlin. Prämienmed. 1762 für Kunst u. Wissenschaft. LUDOVICA ULRICA D : G . REGINA SVECIAE . Ihr Brustb. r. Rv: INGENIUM PRETIOSIUS AURO . Minerva etc. 51 Mm. $62\frac{1}{2}$ Gr. S. schön.

200 Gustav III. 1771/92. Med. 1772 a. d. Krönung d. Königin Sophia Magdalena, Tochter König Friedrichs V. von Dänemark. Ihr gekr. Brustb. r. Rv: MAGNORUM — SOBOLES — REGUM . Die gekr. Königin stehend mit Scepter u. Reichsapfel. Reichel 1013. 55 Mm. 70 Gr. Stgl.

201 Carl XIV. Johann Bernadotte 1818/44. Broncemed. 1823 (v. Barre) a. s. Gemahlin Desideria. Ihr Brustb. m. Diadem n. r. Rv: Das gekr. schwedische Wappen, darüber die Namenschiffren von Carl Johann u. Oskar. Hild. II. pag. 391/I. 41 Mm. S. g. e.

202 **England.** Oliver Cromwell 1653/58. Silberne Spottmed. o. J. (1655). OLIVAR . D . G . RP . ANG . SCO . HIBERNIÆ · PROTECTOR. Belorb. geharn. Brustb. n. l. Rv: RETIR · TOY · L'HONNEVR · APPARTI ET AV . ROY . MON . MAISTER. Cromwell mit abgezogenen Inexpressibles vor einem sitzenden Weibe mit Schild (personif. England) knieend, seinen Kopf in ihren Schooss legend. Im Hintergrunde der französische und spanische Gesandte, welch' Ersterer dem Letzteren bedeutet, sich nicht zu einer Handlung vorzudrängen, welche zu vollziehen — wie die Umschrift andeutet — die Ehre seinem Könige gebührt; im Abschnitt LOUIS . LE . GRAND . v. Loon II/395. 46 Mm. 44,2 Gr. Höchstseltener Originalguss. G. e.

203 Jacob II. 1685/89. Silberne Spottmed. 1688 a. d. Geburt d. Prinzen Jacob Franz Eduard u. dessen Überführung nach Frankreich. EQUO NUNQUAM TU CREDE BRITANNE Das trojanische Pferd, im Hintergrunde das brennende Troja. Rv: SIC NON — HEREDES — DEERUNT Die Wahrheit in Gestalt einer nackten, auf eine Schlange tretenden weiblichen Figur mit umstrahltem Haupt, öffnet einen Schrank, in welchem man auf einer Leiter einen Jesuiten erblickt, der durch die obere Oeffnung ein Knäblein hervorschiebt, das sich eine Krone aufsetzt und in der Rechten eine Monstranz hält. Im Hintergrunde die See mit vielen Schiffen. Amp. 3301. v. Loon III. 345. 57 Mm. 79 Gr. Vorzügl.

204 Wilhelm III. u. Maria 1688/95. Med. 1689 a. d. Regierungsantritt Wilhelms. Beider Brustb. nebeneinander r. Rv: Weibliche Figur in der rechten Hand eine Waage, in der linken ein Füllhorn haltend. Reichel 819. 55 Mm. 67 Gr. Vorzügl.

205 Anna 1702/14. Med. 1708 a. d. fehlgeschlagene Unternehmen des Prätendenten. Av: Brustb. d. Königin l. Rv: FVGERE NON FALLERE . TRIVMPHVS . Die Seeküste von Schottland, vor welcher 2 Flotten liegen. Randschrift. v. Loon V. 100/V. Reichel 918. 40 Mm. 26,2 Gr. S. schön.

206 — Zinn-Spottmed. 1708 a. d. vereitelten Landungsversuch d. Franzosen in Schottland. Brustb. l. Rv: Esel etc. Well. 2107. 43 Mm. S. schön.

207 — Spottmed. a. d. Utrechter Frieden 1713/14. Av: (Umschrift rückläufig) CONCORDIA RES PARVAE CRESCVNT. Auf einer Mauer ein Franzose; mit Beischrift (rückläufig) SI VOUS PLAIT., dessen Gesäss mit MORBLEU bezeichnet ist; hinter dieser Mauer ein Engländer mit I AM PLEASE . u. ein Holländer mit IK MAEK MEE . (als rückläufige Beischrift);

sämmtliche drei in gebückter Stellung mit heruntergelassenen Beinkleidern, einen Kothhaufen fabricirend. Rv: (rückläufig) DISCORDIA MAXIMA DILABVNTVR . Die 3 gleichen Personen mit den Beischriften „FIE WHAT IS THAT? (rückläufig) „SANS REGARD .“ „WAT! BEHAEG U DAT .“ sich mit Koth bewerfend. 44 Mm. 34,4 Gr. Höchstselten. S. g. e.

208 Victoria. Broncemed. 1843. Landung in Ostende. Gekr. Brustb. l. Rv: Gekr. Wappen. 54 Mm. Selten. S. Schön.

England siehe auch Nr. 336—339, 352 und 428.

209 **Frankreich.** Ludwig XIV. 1643/1715. Spottmed. o. J. (1685) a. d. Aufhebung des Edicts von Nantes. Av: FRATRIBUS — FIDEI Eine Frau, die reformirte Religion andeutend, tritt auf Tiara u. Schlange; an den Seiten 2 Märtyrer der Reformirten u. ein mit Hut u. Fratzen besetztes Postament; unten herum SABAUDIS — GALLIS Rv: DOMINUS — LIBERABIT Auf einen Scheiterhaufen gefesselte Märtyrerin, an den Seiten Jesuit u. Dragoner; im Hintergrunde Galeere u. Kirchen, von denen eine in Flammen aufgeht. v. Loon III. 312/II. 52 Mm. 42 Gr. Vorzügl.

210 — Med. o. J. a. d. Herzogin de Fontange . FONTANGE — MASCULINA :· Vorwärtsgekehrt stehende männliche Figur (Ludwig XIV.) m. Pfeilköcher, Bogen u. Lanze, a. d. Kopfe Hirschgeweih; im Abschnitt ACTAEON . Rv: FONTANGE — FOEMININA :· Vorwärtsgekehrt stehende weibliche Figur, ebenfalls m. e. Geweih auf dem Haupte, hält die gesenkte Rechte an ihr Gewand u. schminkt m. d. Linken ihr Gesicht; im Abschnitt M . A . DE SOOR . 31 Mm. 14,6 Gr. Sehr selten. S. schön.

M . A . DE SOOR ist ein fingirter Künstlername, hinter welchem Wermuth sich versteckt hat. Über Marie de Scoraille, Herzogin de Fontange, eine der zahlreichen Maitressen Ludwigs XIV. siehe Köhler Münzbel. VI., 299 u. ff.

211 Ludwig XV. 1715/74. Med. 1725 a. s. Vermählung mit Maria Leczinska, Tochter Stanislaus Leczinskis, König von Polen. Sein Brustb. r. Rv: Ihr Brustb. l. Amp. 2976, aber die Jahrzahl in arabischen Ziffern. 31 Mm. 13,2 Gr. S. schön.

212 — Desgl. Ebenso. 31 Mm. 10½ Gr. S. schön.

213 Ludwig XVI. 1774/93. Med. 1774. Regierungsantritt. Av: Sein Brustb. r. Rv: Brustb. s. Gemahlin Maria Antoinette, geb. Erzherzogin von Oesterreich, l. 41 Mm. 31,7 Gr. S. schön.

214 — Med. 1793 a. seine und seiner Gemahlin Hinrichtung. Beider belorb. Brustb. nebeneinander n. l. Rv: Guillotine von einem bewaffneten Haufen umringt. Well. 861. 33 Mm. 10,5 Gr. S. g. e.

215 II. Republik 1848/51. Kupfer—Spottmed. 1848. Av: CLUB DES FEMMES 1848. Frau auf einer Rednerbühne. Rv: Schrift. Saulcy 36, 13. 26 Mm. Vorzügl.

Frankreich siehe auch Nr. 202, 203, 207 und 425.

ERZBISCHÖFE.

216 **Agram.** Georg Haulik von Varallya. Med. 1853 (v. Radnitzky) a. d. Erhebung zum Erzbisthum. Schrift. Rv: Ansicht des Domes u. Stiftsgebäudes, darunter Familienwappen. 49 Mm. 44 Gr. Stgl.

217 **Cöln.** Salentin Graf Isenburg 1657/77. Deutzer Thaler 1568. Stehender Heiliger u. quadrirtes Wappen. Sch. 3302. S. g. e.

218 Joseph Clemens von Bayern 1688/1702. Med. 1689 (v. Hautsch) a. d. Beilegung d. Wahlstreitigkeiten. Brustb. Rv: Aaron, vor ihm die Rotte Korah im Feuer. Randschrift. Cat. Sch. 1910. 42 Mm. 31,5 Gr. S. schön.

219 — Broncemed. 1712. Brustb. r. Rv: Fortuna. Amp. 7348. 42 Mm. S. g. e.

220 Max Friedrich Graf Königseck 1761/84. ½ Conventionsthaler 1764. S. g. e.

221 **Gran.** Carl Ambrosius Erzherzog von Oesterreich. Med. 1809 a. s. Tod. Brustb. l. Rv: Sarkophag mit dem von Engeln erweckten Erzbischof. Cat. Sch. 1935. 53 Mm. 44 Gr. S. schön.

222 **Magdeburg.** Albert von Brandenburg 1513/45. Thaler 1536. Brustb. m. Barett n. r. Rv: Wappen. Mad. 3239. Mülv. 34. G. e.

223 Christian Wilhelm von Brandenburg 1598/1631. Thlr. 1610. Geharn. Brustb. r. Rv: 3fach behelmtes Wappen. Sch. 3434. Mülv. 41. Selten. S. g. e.

224 — ½ Thaler 1623. Geharn. Brustb. r., darüber die abgekürzte Jahrzahl 23. Rv: Das von 16 Wäppchen u. dem Wahlspruch umgebene Wappen d. Erzbisthums. Sch. 3445. Mülv. 47. Sehr selten. S. g. e.

225 — Ort 1623. Geharn. Bildniss bis an die Kniee, zu den Seiten die abgekürzte Jahrzahl 2—3. Rv: Wie oben. Mülv. 47. Höchst selten. S. g. e.

226 — Thaler 1624. Geharn. Brustb. r., über d. Kopfe die Jahrzahl. Rv: Wie oben. Sch. 3446. Mülv. 48. S. g. e.

227 August von Sachsen 1638/80. Inthronis.-Thaler 1638, vom Domcapitel geschlagen. Behelmtes Stiftswappen. Rv: Der heil. Moritz u. Ansicht von Halle. Sch. 3455. Mülv. 49. Geh. gew. S. g. e.

228 — Desgl. Ebenso. Rv: Der heil. Moritz. Sch. 3460. Geh. gew. S. g. e.

229 — ½ Thaler 1640. Brustb. von vorn mit dickem Haar, in welches zur Linken ein herabhängender Knoten geknüpft ist. Rv: Das mit d. Inful bedeckte 4feldige Wappen. Sch. 3473 Anm. Höchst selten. S. g. e.

230 **Mainz.** Albert von Brandenburg 1514/45. Rheinischer Goldgulden o. J. Zu Cappe 749. Vorzügl.

231 Anselm Franz von Ingelheim 1679/95. Erhaben geprägter Schauthaler 1687. Brb. r. Rv: 3fach behelmtes quadrirtes Wappen. Cat. Sch. 2052. 45 Mm. 30,5 Gr. Vorzügl.

232 Lothar Franz von Schönborn 1695/1729. Doppelducat 1696 a. d. Ryswicker Friedensunterhandlungen. Wappen auf Fürstenmantel mit Kurhut. Rv: FAVENTE — NVMINE Minerva mit Oelzweig u. Medusenschild. Köhl. 874. Vorzügl.

233 Emmerich Joseph von Breitbach 1763/74. Conventionsthaler 1765 u. 68. Sch. 3601 Anm. u. Sch. 3605. S. g. e. 2 St.

234 Friedrich Carl Joseph von Erthal 1774/1802. Med. 1777 a. s. Anwesenheit in Erfurt. Brustb. u. Stadtansicht. Cat. Sch. 2078. 46 Mm. 36 Gr. Vorzügl.

235 Carl von Dalberg 1802/17. Conventionsthaler 1808. Brustb. u. Wappen. Sch. 3625. S. g. e.

236 Johann Franz von Hoheneck, Domherr. Schauthaler 1739 a. s. Decanatsjubiläum. 7 Zeilen Schrift. Rv: St. Martin u. der Bettler; i. Abschnitt 4 Zeilen Schrift. Hess. Münzcab. 835. 39 Mm. 26,8 Gr. Stgl. Vorzügl.

237 **Olmütz.** Carl von Lothringen 1695/1711. Thaler 1704, 5 u. 1707. Brustb. u. Wappen. S. g. e. 3 St.

238 — ½ Thaler 1705. Brustb. u. Wappen. Sch. 3650. Geh. gew. S. g. e.

239 Wolfgang von Schrattenbach 1711/38. Thaler 1716 u. 28. Brustb. u. Wappen. Sch. 3658 u. 67. S. g. e. 2 St.

240 — Thaler 1735. Brustb. u. Wappen. Sch. — Selten. S. g. e.

241 Jakob Ernst Graf Liechtenstein 1738/45. Thaler 1739. Brustb. u. Wappen. Sch. 3675. S. g. e.

242 — ½ Thaler 1739. Ebenso. Sch. 3676. S. g. e.

243 — Thaler 1740, 41 u. 42. Brustb. u. Wappen. S. g. e. 3 St.

244 Rudolf Johann Erzherzog von Oesterreich 1819/31. ½ Thaler 1820. Stgl.

245 **Salzburg.** Leonhard von Keutschach 1495/1519. Doppelter Rübener 1513. 2 Wappenschilde. Rv: St. Rudbertus, vor ihm ein knieender Bischof. Well. 10160. Selten. S. g. e.

246 Matthäus Lang 1519/40. Schauthaler 1522. Brustb. mit Barett l., daneben d. Jahrzahl M. D. — X. X. II. Rv: Wappen. Sch. 3694. Vorzügl.

247 — 10er 1523 u. 31. S. g. e. 2 St.

248 Ernst von Bayern 1540/54. Thaler 1552. Wappen u. sitzender Heiliger. Zell. 8. S. g. e.

249 — ½ Thaler 1554. Das quadrirte Wappen, darüber d. Jahrzahl. Rv: Stehender Heiliger, zu dessen Füssen das Stiftswappen. Wie Sch. 3711. Zell. — Sehr selten. S. g. e.

250 Johann Jacob Khuon von Belasy 1560/86. Thaler o. J. 2 Wappenschilde. Rv: Sitz. Heil. 3 Varianten. S. g. e. 3 St.

251 — Thaler 1567. Ebenso. Sch. 3735. S. g. e.

252 Wolfgang Theodor von Raitenau 1587/1612. Kleine Dickklippe o. J. 3,5 Gr. Geh. S. g. e.

253 — Thurmthaler 1594. Zell. 20. Vorzügl.

254 — $^1/_8$ Thaler 1610. Sechsfeldiges Wappen, darüber $^1/_8$. Rv: Sitz. Heil. Zell. 50. Selten. Vorzügl.

255 Paris Graf Lodron 1619/53. Thaler 1623 u. 24. S. g. e. 2 St.

256 — 3fache Thalerklippe 1628 a. d. Domweihe. Av: Der Dom v. d. Schutzheiligen gehalten. Rv: Procession m. d. Reliquiarium. Zell. 4. S. g. e.

257 — $^1/_4$ Thalerklippe 1642 u. $^1/_6$ Thalerklippe 1648. S. g. e. 2 St.

258 Guidobald Graf Thun 1654/68. $^1/_4$ Thalerklippe 1658. G. e.

259 Max Gandolf Graf Khuenburg 1668/87. $^1/_6$ Thalerklippe 1669 u. 77 u. $^1/_9$ Thalerklippe 1673. S. g. e. 3 St.

260 — Thaler 1674. S. g. e.

261 Johann Ernst Graf Thun 1687/1709. Thaler 1694 u. 1700. S. g. e. 2 St.

262 Sigismund Graf Schrattenbach 1753/71. 5 Ducaten 1759. Brustb. u. sitz. Heil. Zell. 15. Gel. S. g. e.

263 — Thaler 1757. Ebenso. Sch. 3891. Vorzügl.

264 — Thaler 1758. Bildn. der hl. Maria Trost. Rv: Der stehende Heil. S. g. e.

265 **Trier.** Johann Philipp von Walderdorff 1756/68. Conventions-Thaler 1763. G. e.

BISCHÖFE, ORDENSMEISTER u. ABTEIEN.

266 **Bamberg.** Marquard Sebastian Schenk von Stauffenberg 1683/93. Thaler 1687. Brustb. r. u. gekr. Wappen. Sch. 4074. Selten. Pol. G. e.

267 **Breslau.** Johann Turzo 1506/20. Breiter Groschen 1507 u. 8 mit Mönchsschrift. Wappen u. Kopf d. Heil. S. g. e. 2 St.

268 **Chur.** Johann IV. Flug von Aspermont 1601/27. Dicken o. J. Geharn. Hüftb. u. Doppeladler. Ähnl. Hall. 2144. S. g. e.

269 **Eichstätt.** Sedisvacanz 1757. Conventionsthaler. Sch. 4194. S. g. e.

270 Johann Anton Freiherr von Zehmen 1781/90. Conventionsthaler 1783. Sch. 4198. S. g. e.

271 **Freising.** Joseph Conrad von Schroffenberg 1790/1803. Conventionsthaler o. J. Sch. 4205. S. g. e.

272 **Fulda.** Heinrich VIII., Freiherr von Bibra 1759/88. Med. 1762 (v. Meidinger). Erhab. Brustb. r. Rv: Die Aequitas u. 2 Greise als Rathgeber; links kniet eine Frau. Sch. 4230. 44 Mm. 45 Gr. Selten. Vorzügl.

273 **Gurk.** Franz Graf Salm-Reifferscheid. Conventionsthaler 1801. Sch. 4246. S. g. e.

274 **Hildesheim.** Jodocus Edmund von Brabeck 1688/1702. Thaler 1696. Brustb. r. u. 3fach behelmtes Wappen. Sch. 4339. Selten. S. schön.

275 Friedrich Wilhelm von Westphalen-Fürstenberg 1763/89. Conventionsthaler 1766. Brustb. u. Wappen. Sch. 4355. S. g. e.

276 **Lüttich.** Max Heinrich von Bayern 1650/88. Ducaton 1675 u. 77. Brustb. u. Wappen. S. g. e. 2 St.

277 **Münster.** Sedisvacanz 1719. Med. Der heil. Paulus u. Carl d. Grosse von Wappen umgeben. Sch. 4582. 48 Mm. 44 Gr. Stgl.

278 Sedisvacanz 1761. Med. Ebenso. Sch. 4584. 55 Mm. 44 Gr. Stgl.

279 Sedisvacanz 1801. Med. Ebenso. Sch. 4589. 57 Mm. 43,5 Gr. Stgl.

280 **Passau.** Joseph Dominik Fürst Lamberg 1723/61. Ducat 1747. Brustb. r. u. das m. d. Cardinalshute bedeckte Wappen. Köhl., Soothe —. Selten. Vorzügl.

281 Leopold Ernst Graf Firmian 1763/83. Conventionsthaler 1779. Sch. 4704. S. g. e.

282 **Regensburg.** Carl von Dalberg 1804/17. Conventionsthaler 1809. Brustb. u. Wappen. Sch. 4742. S. g. e.

283 — ½ Thaler 1809. Brustb. u. Schrift. S. g. e.

284 **Strassburg.** Johann Georg von Brandenburg 1592/1604. Einseit. Noththalerklippe 1592. Sch. 4797. S. g. e.

285 **Trient.** Christoph Madruz, geb. 1512, † 1578. Med. o. J. Brustb. mit Barett n. l. Rv: Phönix a. e. Scheiterhaufen. Well. 11131. 41 Mm. 33,5 Gr. S. g. e.

286 **Würzburg.** Franz Graf Hatzfeld 1631/42. Ducat 1638. Wappen u. Madonna m. d. Kinde. Köhl. 1571. Selten. Vorzügl.

287 — Thaler 1639. Behelmtes Wappen u. steh. Heil. Sch. 4880. Vorzügl.

288 — Desgl. Ebenso. S. g. e.

289 — Johann Philipp II. von Greiffenklau 1699/1719. Doppelducat 1705. Brustb. Rv: Ohne Umschrift. 3fach behelmtes Wappen. Selten. Vorzügl.

290 — Thaler 1702. Brustb. u. 3 Heil. Sch. 4900. Geh. gew. S. g. e.

291 Sedisvacanz 1779. Med. (v. Götzinger). 3 Wappenschilde. Rv: Maria u. die 3 Heil. von 12 Wappenschilden umgeben. Sch. 4938. 50 Mm. 29 Gr. Stgl.

292 Franz Ludwig von Erthal 1779/95. Med. 1782 a. d. II. Säcularfeier d. Universität. Brb. r. Rv: Schrift im Wappenkreise. Amp. 8683. 57 Mm. 58½ Gr. S. schön.

293 **Deutscher Orden.** Johann Caspar II. von Ampringen 1664/84. Ovaler vergold. Gnadenpfennig 1664. Brustb. fast v. vorn u. 3fach be-

helmtes Wappen. Dudik Tab. IX. 107. 45/37 Mm. 22,3 Gr. Sehr selten. S. g. e.

294 — Thaler 1668. 3fach behelmtes Wappen. Rv: Madonna. Sch. 5023. S. g. e.

295 Clemens August von Bayern 1732/61. ¼ Sterbethaler 1761. Wappen u. Schrift. Sch. 5031. Stgl.

296 **Beromünster.** Michaelsgulden o. J. Varianten. 4 St.

297 **Garsten.** Romanus Rauscher 1642/83. Jubelthaler 1679. Aufschrift in 11 Zeilen. Rv: Die Wappen des Abtes, d. Stadt Steyer u. d. Gewerkschaft d. Steyrer Eisenbergwerke. Sch. 5176. Vergold. S. g. e.

298 **Klosterneuburg.** Ernst Perger 1706/48. Ovaler Gnadenpfennig o. J. Cat. Sch. 3064. 35/28 Mm. 10,5 Gr. Geh. S. g. e.

299 Berthold Staudinger 1748/66. Desgl. Cat. Sch. 3065. 24/21 Mm. 4,5 Gr. Geh. S. g. e.

300 **St. Michael.** Ovaler gold. Gnadenpfennig. St. Michael a. d. Drachen stehend. Rv: Umschrift u. Kreuz. Wie Cat. Sch. 3081. 27 Mm. 8,5 Gr. In Gold höchst selten. Originalhenkel. Vorzügl.

301 — Desgl. in Silber. 33/27 Mm. 10,5 Gr. S. g. e.

ALTFÜRSTLICHE HÄUSER.

302 **Anhalt-Dessau.** Johann Georg II. 1660/93. Med. 1681. Av: IOH. GEORG . PRINC . ANHALT * HENR . CATH . PRINC . AURIACA. Die Brustb. Johann Georgs II. u. seiner Gemahlin Henriette Catharina, Prinzessin von Nassau-Oranien, nebeneinander n. r.; darunter 1681. Rv: QVOS AMOR . ET . VIRTVS . SOCIANT . SORS . NULLA . RESOLVET. Zwischen Zweigen die nebeneinander gestellten vollständigen Wappen von Anhalt u. Oranien unter dem Fürstenhut. 52 Mm. 66,5 Gr. Sehr selten. S. schön.

303 **Anhalt-Bernburg.** Alexius Friedrich Christian 1796/1834. Conventionsthaler 1809. Werthangabe u. Wappen. Wie Sch. 5375. S. g. e.

304 **Anhalt-Cöthen.** August Ludwig 1728/55. ⅔ Thaler 1747. Wappen. Rv: Bär m. d. Schilde. Sch. 5400. S. g. e.

305 **Anhalt-Zerbst.** Carl Wilhelm 1667/1718. Med. 1704 (v. Wermuth) a. d. 50. Geburtstag seiner Gemahlin Sophia, geb. Prinzessin von Sachsen-Weissenfels. Deren Brustb. r. Rv: INITIVM SAPIENTIAE EST TIMOR DOMINI . PSALM . CXI . 10 * Die Fürstin vor e. Altare knieend etc. 56 Mm. 59 Gr. Sehr selten. S. schön.

306 **Baden-Baden.** Ludwig Wilhelm 1677/1707. Med. 1689 (v. Hautsch) a. d. Siege bei Widdin u. Nissa. Schlacht, darüber sein Brustbild. Rv: Quadriga. Randschrift. Well. 7314. 43 Mm. 32,5 Gr. S. schön.

307 Ludwig Georg 1702/61. Med. 1714 a. d. Frieden zu Rastatt. Sein u. s. Mutter Brustb. einander gegenüber. Rv: Schlossansicht. Berst. 133. 35 Mm. 14,5 Gr. S. g. e.

308 — Zinnmed. 1755 a. s. 2. Vermählung mit Maria Josepha (Tochter Carls VII.). Ihr Brustb. l. Rv: Rheingott, die Wappenschilde von Bayern u. Baden haltend. Berst. 137. 44 Mm. S. g. e.

309 **Baden-Durlach.** Carl Wilhelm 1709/38. Med. 1709 (v. P. H. Müller). Geharn. Brustb. r. Rv: AVDACEM FORTVNA CORONAT. Gekr. Löwe über zerbrochene Waffen schreitend. Berst. 246. 43 Mm. 29 Gr. S. g. e.

310 Carl Friedrich 1738/1811. Conventionsthaler 1765 u. 66. Brustb. u. Wappen. S. g. e. 2 St.

311 **Bayern.** Maximilian I. 1597/1651. Kleine Portraitmed. 1644. Brustb. u. Wappen. 20 Mm. 4 Gr. Vergold. S. g. e.

312 — Kipperthaler 1621. Wappen. Rv: Sitzender Löwe m. d. Werthzahl 120. Sch. 5555. S. g. e.

313 — Thaler 1638. Wappen und Madonna. S. g. e.

314 Max Emanuel 1679/1726, Statthalter der Niederlande. Med. 1692. Einzug in Brüssel. Brb. r. Rv: Empfang in Brüssel. v. Loon IV. 85/2. 44 Mm. 30 Gr. S. g. e.

315 Carl Albert 1726/45. Doppelthaler 1727. Brustb. r. Rv: Zwei Figuren; die eine a. e. Löwen sitzend, das Wappen haltend. S. g. e.

316 Max Joseph I. 1799/1825. Med. 1819 a. d. 1. Jahrestag d. Constitution. Kopf r. Rv: Schrift. Cat. Sch. 286. 47 Mm. 43,7 Gr. Stgl.

317 — Med. 1824. 25jähr. Regierung. Kopf r. Rv: Triumphbogen. Cat. Sch. 292. 47 Mm. 44 Gr. S. schön.

318 — Conventionsthaler 1800. Kopf u. Wappen. S. g. e.

319 — Verfassungsthaler 1818. Sch. 631. Vorzügl.

320 Therese, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Gemahlin Ludwigs I. Broncemed. o. J. Brustb. n. l. Rv: Madonna m. d. Kinde etc. 41 Mm. S. g. e.

321 Ludwig II. 1864/1886. Ducat o. J. Kopf r. Rv: Krone in e. Kranz. Stgl.

Bayern siehe auch Nr. 139, 218, 219, 248, 249, 295, 308, 357, 358 u. 362.

322 **Brandenburg in den Marken.** Georg Wilhelm 1619/1640. Thaler 1620. Av: GEORG . WILHEL . V . G . G . MARC . Z . BRAN . DE . HEI . RO . REI . ERT . CA . VN. Reichsapfel. Geharn. Hüftb. r. mit über d. l. Schulter gehängt. Feldbinde; in d. r. Hand das an d. Schulter gelehnte Scepter; in d. Linken d. a. e. Tischchen stehenden offenen Helm. Rv: CHVR . I . PR . Z . GV . C . VN . BE . S . I . P . D : C . W . A . I . S . Z . K . V . I . H . B . Z . N . F . Z . R . G . Z . D Reichsapfel. Der ungekr. preussische Adler, m. l. gewendetem Kopfe, m. e. offenen Krone u. d. Hals; a. s. Brust sind die in einander gezogenen Buchstaben S A An

den Seiten 16—20 Unter den Krallen L—M. Sch. 5763. Cat. Fonrob. Nr. 1243. Von grösster Seltenheit. S. g. e.

323 Friedrich Wilhelm 1640/88. Med. o. J. (v. J. Höhn). Brustb. r. Rv: DOMINE FAC ME SCIRE etc. Von dem i. Wolken angebrachten Auge Gottes gehen die Worte aus: CONSULAM TIBI etc., darunter der über d. Weltkugel schwebende preussische Adler. Reichel 856. 49 Mm. 31,5 Gr. Guss.

324 — Grosses Medaillon o. J. (1668 v. Gottfried Leygebe in Berlin) a. s. 2. Vermählung m. Dorothea, Prinzessin v. Holstein. Av: FRID . WILH . D . G . M . & ELECT . — BRAND . SUB . DOM . DUX PRUSS . &c &c &c Sehr erhab. Brustb. d. Churfürsten m. Perücke u. Lorbeerkranz im Harnisch u. Überwurf n. r. Rv: DOROTHEA D . G . MARCH . & ELECT . BRAND . NATA PRINC . SLES . & HOLS . &c. Erhab. Brustb. d. Churfürstin l., das Haar u. d. Kleid mit Perlen u. Steinen durchflochten. Cat. Minus 2768. 86 Mm. 209 Gr. Von hervorragendster Seltenheit u. prächtigster Erhaltung.

325 — Med. 1670 a. d. Geburt d. Prinzessin Maria Amalie. Av: DIVÆ DOROTHEÆ HOLS . MAGNÆ MATRI BRAND . PLÆ FELICI . Unter aufgezogenen Vorhängen d. Brustb. s. 2. Gemahlin Dorothea, Prinzessin von Holstein. Rv: Aufschrift in 3 Zeilen: QUÆ PATRE SCEPTRIGERO etc. Auf e. Berge e. gekr. Palmbaum, daneben d. Name der Prinzessin; im Abschnitt: COL . BR . 16 NOV . 1670. Amp. 10796. Henck. 1026. 50 Mm. 34 Gr. Höchst selten. S. schön.

326 — Breiter Doppelthaler o. J. Brustb. r. Rv: In e. Kranze von 23 Wappenschildchen e. offene Rose, in deren Mitte d. Churschildchen. Sch. 5839. Geh. gew. G. e.

327 — Thaler 1641. In e. Kranze sein Bildniss v. r. im Churhabit m. Scepter u. Schwert. Rv: In e. ähnl. Kranze e. kreuzförmiges Schild m. 25 Feldern. Mzz. L-M . Sch. 5845. Selten. S. g. e.

328 — Desgl. 1641. Ähnl. wie oben. Sch. 5846 Anm. S. g. e.

329 — Desgl. 1641. Wie vorher, aber von abweichender Zeichnung. S. g. e.

330 — Thaler 1667 a. d. Tod s. 1. Gemahlin Louise Henriette, geb. Prinzessin v. Oranien. Deren Brustb. l. Rv: Unter dem mit Ölzweigen bedeckten Churhut 5 Zeilen Schrift; a. d. Seiten G — L Sch. 5898. Henck. 1014. Sehr selten. S. g. e.

331 Friedrich III. 1688/1701. Med. o. J. Geharn. Brustb. r. Rv: Brustb. s. 2. Gemahlin Sophia Charlotte, geb. Prinzessin v. Braunschweig rechts. Amp. 11043. 41 Mm. 28,5 Gr. Sehr selten. S. schön.

332 — Med. o. J. (v. Schultz u. Faltz). Av: FRIDERIC$_9$ III . D . — G . M . B . S . R . I . AC & E . Geharn. Brustbild r., am Armabschnitt SCHVLTZ . Rv: SOPHIA . CHARL . D . G . ELECT . BRANDENB .

Ihr Brustb. r., am Armabschnitt R . FALTZ . Amp. 11045. 53 Mm. 64 Gr. Sehr selten. S. schön.

333 Sophia Charlotte, dessen 2. Gemahlin, Tochter Ernst Augusts von Braunschweig. Med. 1691 (v. Karlsten). Brustb. r. Rv: MON . DEVOIR . FAIT . MON . PLAISIR . 4 Bienenstöcke, über welchen e. Biene etc. Knyph. 2787. Reichel 945. 50 Mm. 72,6 Gr. Sehr selten. S. schön.

334 — Med. 1705 a. ihren Tod. Ihr Brustb. n. l. Rv: SIC TERRESTRE DECVS AD AETERNA MIGRAVIT! Im Felde Aufschrift in 13 Zeilen. Zu Henck. 1259. 26 Mm. 7½ Gr. Sehr selten. S. schön.

335 — Med. 1705 a. dies. Gelegenheit. Ihr Brustb. r. Rv: Krone, Scepter u. Reichsapfel a. e. Kissen. Amp. 11116. Henck. 1263. 26 Mm. 7½ Gr. S. schön.

Brandenburg siehe auch Nr. 191, 222, 223—26, 230, 284 u. 487.

336 **Königreich Preussen.** Friedrich I. 1701/13. Erotische Med. in braun gebeiztem Buchsbaum. Av: FRIDERICVS · REX · B · EL · BRN · P · P · GEORG LVD · DG · M · REX Die geharn. Brustb. Friedrichs I. von Preussen und Georgs I. von England n. l. Rv: NASONIS MALE — VASATI POENA Eine von 3 Personen bediente Schleifmühle, von welchen die eine d. Mühlstein dreht, die andere a. d. oberen Querbrette stehend, ihr Wasser a. d. Mühlstein ablässt u. die dritte die Nase d. Delinquenten a. d. Mühlsteine abschleift. 54 Mm. G. e.

Die Darstellung d. Hauptseite, zu welcher e. älterer Stempel benützt ist, soll nur im Allgemeinen das preussisch-englische Bündniss zum Ausdruck bringen.

337 Friedrich Wilhelm I. 1713/40. Med. 1706 (v. E. Hannibal) a. s. Vermählung m. Sophia Dorothea, Tochter Georgs I. v. Braunschweig u. England. Av: Ihr Brustb. r. Rv: FELIX . RENOVATI . FOEDERIS . OMEN · Regenbogen ü. d. Meere; im Hintergrunde d. untergehende Sonne. Amp. 11126. 59 Mm. 87,2 Gr. Sehr selten. S. schön.

338 — Med. 1706 a. dies. Gelegenheit. Die Prinzessin, als Venus v. 6 Liebesgöttern umschwärmt, wird i. e. von 2 Schwänen gezogenen Triumphwagen dem als Hymen vor ihr stehenden Prinzen entgegengeführt; in der Ferne der Pegasus. Rv: 9 Zeilen Schrift. Amp. 11127. Henck. 1265. 59 Mm. 77 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

339 — Med. o. J. (1706) a. dies. Gelegenheit. Ihr Brustb. r. Rv: Schmelztiegel. Amp. 11125. 22 Mm. 7,2 Gr. S. schön.

340 Friedrich II. 1740/86. Med. o. J. a. s. Gemahlin Elisabeth Christina, geb. Prinzessin v. Braunschweig-Wolfenbüttel. Ihr Brustb. r. Rv: Ein von der Sonne beschienener Lilienstock. Amp. 11341. 29 Mm. 11 Gr. Stgl.

341 — Med. 1756 a. d. Ergebung d. sächsischen Truppen bei Pirna. Av: FRIDERICVS MAGN · D . G . REX BORVSS . EL . BRAND . DVX SILES . ET Geharn. belorb. Brustb. r. Rv: EXARMATA NON HOSTILITER PRESSA Die sitzende Saxonia l., rechts einige Krieger, vorn der König m. Schild u. Medusenhaupt. Im Abschnitt TOTO

SAXON . EXERC . FRID . M | VICTAS MANVS DANTO | XV . OCT . MDCCLVI . Verschieden von allen b. Amp., Henck. etc. beschriebenen Stücken. 49 Mm. 37 Gr. S. schön.

342 — Med. 1767. Vermählung d. Prinzessin Friederica Wilhelmina Sophia mit Prinz Wilhelm V. v. d. Niederlanden. Beider Köpfe r. Rv: Die Republik Holland, sitzend; ein Adler m. e. Perle fliegt auf sie zu. Amp. 11493. 43 Mm. 34 Gr. Stgl.

343 — Med. 1767 a. dies. Gelegenheit. Beider Brustb. nebeneinander. Rv: Ueber e. Altar 2 Liebesgötter, zwei Herzen, e. Kranz u. e. Krone haltend. Henck. 1868. 36 Mm. 18,8 Gr. S. schön.

344 — Med. o. J. (1767 v. Holtzhey) a. dies. Gelegenheit. Sein Brustb. r. Rv: Ihr Brustb. l. Amp. 11496. Henck. 1859. 33 Mm. 11 Gr. Gel. S. schön.

345 — Thaler 1741. Brustb. r. Rv: In e. gekr. Cartouche gekr. Adler. Henck. 1453. Vorzügl.

346 — Emdener Thaler o. J. (1751) für d. ostasiatischen Handel. Geharn. Brustb. r. u. Wappen. Sch. 1814. S. g. e.

347 — Thaler 1767 für d. Handel nach d. Ostseeprovinzen. Geharn. Brustb. r. Rv: Das gekr. vollständige Wappen mit d. burgundischen Kreuz. Sch. 1822 Anm. Selten. Vorzügl.

348 — Levantethaler 1767. Belorb. Brustb. r. Rv: Der gekr. preussische Adler m. Scepter u. Schwert u. dem gekr. mit Ordenskette umgebenen Wappen. Randschrift: SUUM CUIQUE . Sch. 1823. Vorzügl.

349 Friedrich Wilhelm II. 1786/97. Med. o. J. a. d. Geburtstag s. Gemahlin Friederica Louise, geb. Prinzessin von Hessen-Darmstadt. Brustb. d. Königs r. Rv: Brustb. d. Königin l. Amp. 11565. 33 Mm. 14 Gr. S. schön.

350 — Med. 1791 (v. Loos jun.) a. d. Vermählung d. Prinzessin Wilhelmine v. Preussen m. d. Erbprinzen v. Oranien. Beide Brustb. nebeneinander n. l. Rv: Hymen überreicht d. Schutzgöttin d. Niederlande e. Rose. Amp. 11609. 45. Mm. 28,7 Gr. Stgl.

351 — Med. 1791 a. dies. Gelegenheit. Beide Brustb. einander gegenüber. Rv: Juno a. e. Wagen fahrend, d. beiden Wappen haltend. 45 Mm. 26,7 Gr. S. schön.

352 — Med. 1791 a. d. Vermählung d. Prinzessin Friederica v. Preussen m. d. Herzog v. York. Beide Brustb. nebeneinander n. l. Rv: Hymen a. e. Altar. Amp. 11607. 44 Mm. 26,5 Gr. Stgl.

353 — Zinnmed. 1794. Brustb. r. Rv: Merkur führt einer weiblichen Figur die Venus zu; im Abschnitt ALVENSLEBEN | 1794 Amp. 11637. 43 Mm. Stgl.

354 — Albertusthaler 1797 f. d. Ostseehandel. Ein gekr. Schild, worin d. preussische Adler, daneben 17—97. Rv: Wilder Mann i. d. rechten

Hand eine a. d. Schulter gelehnte Keule, hält m. d. linken d. quadrirte Wappen. Sch. 1832. Sehr selten. Stgl.

355 Friedrich Wilhelm III. 1797/1840. Med. 1809 a. d. Rückkehr d. Königs nach Berlin. Brustb. d. Königs u. d. Königin nebeneinander n. r. Rv: Die Stadt Berlin bringt a. e. Altar e. Dankopfer dar. Amp. 11735. 36 Mm. 16,7 Gr. Stgl.

356 — Med. 1809 a. dies. Gelegenheit. Av: Wie oben. Rv: Die Zeit a. e. Würfel sitzend, schreibt a. e. Denkmal. Amp. 11737. 28 Mm. 5,3 Gr. Stgl.

357 — Med. 1823 (v. Loos) a. d. Vermählung d. Kronprinzen m. Louise, Prinzessin von Bayern. Beider Köpfe n. l. Rv: Hymen bekränzt d. Brautpaar. Henckel 2447. 47 Mm. 42 Gr. Stgl.

358 — Med. 1824 a. d. Besuch d. Kronprinzenpaares in Breslau. Die Brustb. d. Königspaares nebeneinander n. l. Rv: 8 Zeilen Schrift. Saúrma 384. 36 Mm. 13,3 Gr. Stgl.

359 Louise, Gemahlin Friedrich Wilhelms III., geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz. Med. 1810 (v. Abramson) a. i. Tod. LUISE PREUSSENS SCHMUCK. Brustb. r. m. Diadem u. m. ausgeschnittenem Kleide. Rv: ACH! IST — FÜR UNS DAHIN Über e. Pyramide strahlt ein sechseckiger Stern. Im Abschnitte: GEST. ZU HOHENZIERITZ | D. 19 JUL 1810 | IM 35. JAHRE Amp. 11742. 45 Mm. 27 Gr. In dieser Grösse höchst selten. Stgl.

360 — Med. 1810 a. dies. Gelegenheit. Ebenso. 30 Mm. 9 Gr. Stgl.

361 Auguste Gräfin Harrach, 2. Gemahlin Friedrich Wilhelms III. Med. o. J. (1824). Av: AUGUSTE FUERSTIN VON LIEGNITZ GRAEFIN VON HOHENZOLLERN Deren Kopf l. Rv: AUS DER | WERKSTAETTE | VON | G. LOOS | DAN. LOOS SOHN | IN | BERLIN Reichel 1219. 50 Mm. 42,5 Gr. Sehr selten. Stgl.

362 Wilhelm I. 1861/88. Med. 1871 a. d. Siege. Zwischen Eichen- u. Palmzweig die Kaiserkrone, darunter 1871. Rv: Kaiser Wilhelm I. stehend, z. s. Rechten d. König v. Sachsen, z. Linken d. König v. Bayern, dahinter e. Gruppe v. 10 Fürsten u. Staatsmännern. 55 Mm. 69,8 Gr. Stgl.

Preussen siehe auch Nr. 198, 199, 367 und 655.

363 **Brandenburg-Bayreuth.** Friedrich 1735/63. Bayreuther Conventionsthaler 1760. Brustb. u. Wappen. Sch. 6123. S. g. e.

364 Friedrich Christian 1763/69. Conventionsthaler 1766 (3 St.) u. 1768. Sch. 6128, 29 u. 32. S. g. e.

Brandenburg-Bayreuth siehe auch Nr. 477—79 und 499.

365 **Brandenburg-Ansbach.** Friedrich, Albert u. Christian. Thaler 1627. S. g. e.

366 Christine Charlotte von Württemberg, Vormünderin 1723/29.

Med. 1729 (v. Vestner) a. d. Regierungsübergabe a. i. Sohn Carl Wilhelm Friedrich. Av: Ihr Brustb. n. l. Rv: Sie übergibt i. Sohne m. d. Rechten d. Scepter, während sie m. d. Linken a. d. oben strahlende Auge Gottes zeigt. Spies III. pag. 271/4. 53 Mm. 42,3 Gr. S. schön.

367 Alexander 1757/91. Med. 1754 (v. Götzinger u. Werner) a. s. Vermählung m. Friderica Caroline, Prinzessin v. Sachsen-Coburg. Av: Die Brustb. d. Brautpaares einander gegenüber. Rv: Die Brustb. s. Eltern, d. Markgrafen Carl Wilhelm Friedrich u. dessen Gemahlin Friderica Louise, Prinzessin von Preussen gegeneinander gestellt. Amp. 1508. 55 Mm. 59,5 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

368 — Schwabacher Conventionsthaler 1766. Brustb. Rv: Wappen. Ähnl. Mad. 5455. S. g. e.

369 — Desgl. 1769 u. 71. Brustb. r. Rv: Unter Fürstenkrone das von e. Adler u. e. Löwen gehaltene Wappen. Sch. 6216 u. Mad. 6543. G. u. S. g. e. 2 St.

370 — Desgl. 1774. Brustb. Rv: Das v. e. Löwen gehaltene Wappen. Sch. 6221. S. g. e.

371 — Desgl. 1775. Brustb. r. Rv: Das v. 2 Adlern gehaltene Wappen. Sch. 6224. S. g. e.

372 — Conventionsthaler 1777 u. 78. Brustb. u. Wappen. Sch. 6229 u. 31. S. g. e. 2 St.

373 **Braunschweig.** Heinrich der Jüngere zu Wolfenbüttel 1514/68. Thaler 1565. Brustb. m. Mütze. Rv: Wilder Mann m. Wappen. Z. Sch. 6403. S. g. e.

374 — Thaler 1566. Ebenso. Sch. 6409. S. g. e.

375 — Thaler 1567. Ebenso. Mit Stempelriss. Knyph. 101. S. g. e.

376 Julius zu Wolfenbüttel 1568/89. $^1/_{24}$ Thaler 1573. Knyph. 136. S. g. e.

377 — Lichtthaler 1584. Wappen. Rv: Wilder Mann m. Licht. Z. Sch. 6448. S. g. e.

378 Heinrich Julius zu Wolfenbüttel 1589/1613. (Bischof zu Halberstadt). Thaler 1593. Brustb. Rv: Wilder Mann m. Wappen. S. g. e.

379 — Desgl. 1605. Wappen u. St. Andreas. Knyph. 176. S. g. e.

380 — Desgl. 1605, 6 u. 7. Wappen u. wilder Mann. S. g. e. 3 St.

381 Friedrich Ulrich zu Wolfenbüttel 1613/34. $1^1/_4$facher Glücksthaler o. J. mit nackter Fortuna. Knyph. 218. S. g. e.

382 Christian zu Celle 1599/1611. (Bischof zu Minden). Thaler 1624. Brustb. r. u. Wappen. S. g. e.

383 Friedrich zu Celle 1636/48. Thaler 1647. Die Jahrzahl a. d. rechten Seite d. Wappens. Geh. gew. S. g. e.

384 — Thaler 1648. Ebenso. Knyph. 2081. S. g. e.

385 August zu Wolfenbüttel 1635/66. Thaler 1653. Wappen u. wild. Mann. S. g. e.

386 — Desgl. 1663. Wild. Mann m. quergehalt. Baum u. Wappen. Knyph. 491. S. g. e.

387 — Desgl. 1664. Ebenso. Knyph. 492. Gel. S. g. e.

388 Rudolph August u. Anton Ulrich zu Wolfenbüttel 1685/1704. Med. 1693 a. d. Errichtung d. neuen Münzstätte zu Wolfenbüttel. Av: D . G . RVD . AVG . ET . ANTH . VLR . DD . BR . ET . LVN . Das Ross links. Im Abschnitt: NVNQVAM FESSVS | CVRRENDO . Rv: MONETA NOVA GVELFERBYTI INSTITVTA. Die 3 Monetae. Im Abschnitt: MENSE OCTOBRI | M . DC . XCIII . Well. 4856. 41 Mm. 36 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

389 — Medaillenförmiger Doppelthaler 1687 (v. P. H. Müller). Die beiden sehr erhab. Brustb. nebeneinander n. r. Rv: DVOBVS — FVLCRIS — SECVRIVS 2 Postamente m. Kriegsarmaturen, darunter MDCLXXXVII . 58 Gr. Knyph. — Selten. S. g. e.

390 — Thaler 1688. 2 wild. Männer u. Wappen. Knyph. 661. S. g. e.

391 — Gulden 1696. Ross u. Wappen. Knyph. 737. Geh. gew. S. g. e.

392 — 24 Mariengroschen 1697, 1700 u. 1701. Ross u. Werth. S. g. e. 3 St.

393 Anton Ulrich zu Wolfenbüttel 1704/14. Thaler 1707. Wappen u. wilder Mann. Sch. 6985. S. g. e.

394 — Desgl. 1709. Ebenso. Knyph. 851. S. g. e.

395 August Wilhelm zu Wolfenbüttel 1714/31. $^2/_3$ Thaler 1714. Gekr. Namenschiffre u. Ross. Sch. 6999. Geh. gew. S. g. e.

396 Elisabeth Sophia Maria, seine 3. Gemahlin, geb. Prinzessin von Holstein-Norburg. Med. 1715 a. i. Geburtstag. ELISAB . SOPH . MAR. — D . G . DVC . HOLSAT : Brustb. r. Rv: In e. Lorbeerkranz: VOTIS | LVSTRA | LIBVS | MDCCXV | XII SEPT. 58 Mm. 87,5 Gr. S. schön.

397 — Med. 1725. Ihr Brustb. r. Rv: Ein Beinhaus m. d. Giebelinschrift: IN BEIN — HÆUSERN | GLEICHEN BAUREN KÖNIG KAYSERN | UND ZULEZT ZIEHT GOTT FÜRS LICHT | WAS EIN IEDER AUSGERICHT. Über d. Thüre MDCCXXV. Knyph. 1101. 59 Mm. 73,5 Gr. S. schön.

398 Ludwig Rudolph zu Blankenburg 1714/35. Gold. Med. 1715. 5fach behelmt. Wappen u. Ross. Knyph. 1117. 34 Mm. 17,3 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

399 Carl I. zu Wolfenbüttel 1735/80. Gulden 1764 (2 St.) u. 1768. Brustb. u. Ross. S. g. e. 3 St.

400 Carl Wilhelm Ferdinand zu Wolfenbüttel 1780/1806. Conventionsthaler 1795. Wappen u. Werth. Cat. Sch. 7081 Anm. S. g. e.

401 — 16 gute Groschen 1790, 92 u. 98. Wappen u. Werth. S. g. e. 3 St.

402 Georg zu Calenberg 1635/41. Thaler 1637. Wappen u. wild. Mann. Sch. 7101. S. g. e.

403 Georg Wilhelm zu Celle 1684/1705. Med. 1698. Brustb. r. Rv: Auf e. Bande: FAVENT CONSTANTIBVS ASTRA 1698. Gekr. Säule, darauf e. Pfauenwedel m. Stern. Zu Knyph. 8514. 58 Mm. 88,5 Gr. Geh. gew. S. g. e.

404 Johann Friedrich zu Calenberg 1665/79. Thaler 1679. Brustb. u. Felsen m. Palme. Sch. 7250. S. g. e.

405 Georg Ludwig zu Calenberg 1698/1727. 24 Mariengroschen 1701. Wild. Mann u. Werth. Knyph. 2876. S. g. e.

406 Georg II. zu Calenberg 1727/60. Thaler 1752 Wappen u. St. Andreas. Knyph. 3226. S. g. e.

407 Georg III. zu Calenberg 1760/1820. Gulden 1780 u. 81. S. g. e. 2 St.

Braunschweig siehe auch Nr. 149—57, 180, 181, 331—335, 337—340 u. 569.

408 **Hessen-Cassel.** Friedrich II. 1760/85. Conventionsthaler 1766. Brustb. u. Wappen. S. g. e.

409 — Gulden 1766 u. 67. S. g. e. 2 St.

410 — Klippe 1775 a. seinen u. seiner Gemahlin, Philippine von Brandenburg-Schwedt, Besuch der Münze. In e. Lorbeerkranze 2 Wappenschilde. Rv: 5 Zeilen Schrift i. Lorbeerkranze. Cat. Sch. 3901. 34 Mm. 23 Gr. S. g. e.

411 Wilhelm IX. 1785/1803. Thaler u. $^1/_2$ Thaler 1789. S. g. e. 2 St.

Hessen-Cassel siehe auch Nr. 183.

412 **Hessen-Darmstadt.** Ludwig V. 1596/1626. Thaler 1623. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 3920. G. e.

413 Georg II. 1626/61. Thaler 1627. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 3924. G. e.

414 Ludwig VIII. 1739/68. Conventionsthaler 1765. Geharn. Brustb. r. Rv: Gekr. reichverziertes Wappen. Mad. 5470. Selten. S. g. e.

415 Ludwig I., Grossherzog 1806/30. Conventionsthaler 1809. Kopf u. Wappen. Cat. Sch. 3946. S. g. e.

Hessen-Darmstadt siehe auch Nr. 349 u. 456.

416 **Holstein-Sonderburg.** Louise Auguste, Gemahlin Friedrich Christians von Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. Prinzessin von Dänemark. Med. o. J. a. i. Geburtstag. Brustb. l. Rv: 3 Figuren. 41 Mm. 23 Gr. Stgl.

417 **Holstein-Gottorp.** Christian Albrecht. Med. o. J. (1689) a. d. überstandenen Gefahren. Av: FRID · AMAL · P · HER — D · N · DVC · S · H · S · D · C · O · D · Brustb. s. Gemahlin Friederica Amalie, Prinzessin von Dänemark, rechts, decolletirt u. m. Perlenschnur um d. Hals. Rv: FERME AV MIL — IEV DES ONDES. Der Herzog u. s. Gemahlin a. e. im Meer befindlichen u. von d. Fluthen umstürmten Felsen. Köhl. Münzbelust. VII. 256. 55 Mm. 56,5 Gr. Vorzügl.

Holstein siehe auch Nr. 324, 325, 396 u. 397.

418 **Lauenburg.** Julius Heinrich 1656/65. Thaler 1656. Av: V . G : G : IULIUS . HEINRICH · H · Z . S . E . V . W . ✠ Geharnischtes Brustb. rechts mit langem Haare. Rv: OMNE · SOLUM · FORTI · PATRIA · ANNO · 1656 ✠ Das 3fach behelmte 4feldige Wappen; zu dessen Seiten I — S (Johann Schultze). Unedirt. Geh. gew. S. g. e.

Max Schmidt, der Verfasser des Specialwerkes »Die Münzen u. Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg« (Ratzeburg 1884) u. »Beiträge zur Münzgeschichte der Herzöge von Sachsen-Lauenburg« (Ratzeburg 1888), schreibt mir über diesen Thaler, dass er das einzige Stück sei, das bisher vorgekommen ist. — In obenerwähnten Beiträgen findet sich pag. 26 u. 27, dass Herzog Julius Heinrich im Juli 1656 mit dem Münzmeister Johann Schultze Vereinbarungen wegen Ausprägung von Goldmünzen, Thalern u. sonstigen Silbermünzen getroffen hat; aber trotzdem blieb es bisher fraglich, ob Schultze überhaupt in Thätigkeit getreten ist, da vor Auftauchen dieses Thalers Silbermünzen des Herzogs Julius Heinrich ganz unbekannt waren und auch Goldmünzen mit dem Zeichen I—S nie vorgekommen sind.

419 Julius Franz 1666/89. Gulden 1678. Brustb. u. Wappen. G. e.

420 — Desgl. 1678. Ebenso m. Contremarque des fränk. Kreises. G. e.

421 Maria Hedwig Auguste, dessen Gemahlin, geb. Prinzessin von Pfalz-Sulzbach. Med. o. J. Brustb. r. mit Perlen im Haar u. um d. Hals. Rv: ITA VIRTVS :· Die strahlende Sonne in Wolken. Schmidt pag. 55/236. 30 Mm. 14 Gr. Selten. S. schön.

422 **Leuchtenberg.** Johann. 10er 1528. Wappen, darüber d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Doppeladler u. Titel Kaiser Carls V. Selten. S. g. e.

423 Georg III. 1531/55. 1/2 Thaler 1545. St. Georg stehend m. d. Wappen. Rv: Wie oben. S. g. e.

424 **Mecklenburg-Schwerin.** Christian Ludwig 1658/92. Gulden 1676 u. 78. S. g. e. 2 St.

425 Elisabeth Angelique, dessen Gemahlin. Einseitige Broncemed. o. J. ISABELLA . ANGELICA . DVCISSA . MEGAPOL : Das decolletirte Brustb. l. m. Perlen im Haar u. um d. Hals. Unedirt. Original v. grösster Seltenheit u. schönster Erhaltung.

Elisabeth Angelique de Montmorency, geb. 1626, seit 1645 mit Gaspard de Coligny, duc de Chatillon vermählt; Wittwe seit 8. Februar 1649, wiederum vermählt im November 1663 mit Christian Ludwig von Mecklenburg-Schwerin, abermalsWittwe seit 21. Juni 1692; gest. zu Paris 24. Januar 1695.

426 **Nassau-Usingen.** Friedrich August 1803/16. Conventionsthaler 1811 u. 13. Kopf u. Wapp. S. g. e. 2 St.

427 **Nassau-Weilburg.** Friedrich Wilhelm 1788/1816. Conventionsthaler 1811. Kopf u. Wappen. Wie Cat. Sch. 4161. S. g. e.

428 **Nassau-Oranien.** Wilhelm Carl Heinrich Friso. Med. 1743 a. d. Geburt d. Prinzessin Caroline zu Leeuwarden. Av: Sein Brustb. u. d. s. Gemahlin Anna, geb. Prinzessin von England einander gegenüber. Rv: CARA — DEUM SOBOLES Eine Frau, die Neugeborene tragend; im Hintergrunde Ansicht d. Stadt Leeuwarden. 46 Mm. 46½ Gr. Stgl.

Nassau-Oranien siehe auch Nr. 302, 342—44 u. 350—51.

429 **Pfalz-Simmern.** Richard 1569/98. Ducat 1578. Stehender Churfürst u. Wappen. Wie Soothe 1069. S. g. e.

430 **Pfalz-Neuburg.** Wolfgang Wilhelm 1614/53. Thaler o. J. In doppel-

reihiger Umschrift das Brustb. r. mit hoher Halskrause. Rv: Vielfeld. m. d. Fürstenhute bedecktes Wappen. Exter I. pag. 208. S. selten. S. g. e.

Pfalz-Neuburg siehe auch Nr. 137.

431 **Pfalz-Sulzbach.** Carl Theodor 1733/77. Conventionsthaler 1772. Kopf u. Wappen. S. g. e. 4,—

Pfalz-Sulzbach siehe auch Nr. 421.

432 **Sachsen. Ernestinische Linie.** Friedrich III. der Weise 1486/1525. Schauthaler o. J. In e. Einfassung v. Blattwerk d. Brustb. r. m. d. Drahthaube u. e. Panzerkrause um d. Hals. In der Umschrift 4 Schilde. Rv: Einköpfiger Adler u. Titel Maximilians I. Mad. 2914. Zu Tentzel III/2. Sehr selten. Etwas polirt. S. g. e. 75,—

433 Johann Friedrich der Grossmüthige. Med. o. J. (v. Hans Reinhard) a. d. Sündenfall. Av: Adam u. Eva unter d. Baume, dessen Blätter aufgelöthet sind. Zu d. Seiten: MVLIER DE — DIT MIHI . | ET COMEDI . — GE — . Z . Unten d. 2 sächsischen Schilde. Rv: Kreuzigung. In d. Mitte, durch d. 3 Kreuze getheilt: MIS — ERERE . NO — BIS . DOMI — NE Tentzel VIII. 2. 55 Mm. 38,7 Gr. Geh. S. g. e. 90,—

434 Johann Friedrich II. zu Alt-Gotha. ½ Zwitterthaler o. J. Geharn. Hüftbild mit Commandostab. Rv: Der Helm. Dassdorf 1805. S. g. e. 50,—

435 Johann Casimir und Johann Ernst zu Alt-Gotha 1572/1633. Thaler 1585, 98 u. 1604. S. g. e. 3 St. 16,— 2. 10. —

436 Johann Casimir allein. Zinn-Spottmed. o. J. (1599) a. s. 2. Vermählung. Av: ✠ WIE KVSSEN SICH DIE ZWEY SO FEIN. Ein sich küssendes Paar in reicher Tracht. Rv: WER KVST MICH ✠ — ✠ ARMES NVNNELIN Nonne m. Gebetbuch u. Rosenkranz. Tentzel, Tab. 19/V. 38 Mm. S. g. e. 15,—

437 Johann Philipp und seine 3 Brüder zu Altenburg. Thaler 1622 u. 24. G. e. 2 St. 10,—

438 Friedrich zu Mittel-Weimar. Sterbethaler 1622. Hüftbild r. Rv: Auf- u. Umschrift. Mad. 1483. S. g. e. 15,50

439 Johann Ernst zu Neu-Weimar. Gulden 1677. Varianten. S. g. e. 3 St. 5,—

440 Ernst August Constantin zu Neu-Weimar. Jeton o. J. · UMSONST · Hahn u. Henne n. r. Rv: WEN · DU · NICHT · TREU · WILT · SEIN · SO · Amor a. s. Bogen gestützt; unter ihm e. Herz. Cat. Reichenbach 484. 19 Mm. 1,8 Gr. S. g. e. 4,—

441 — Ducat o. J. Aehnl. wie oben. S. g. e. 15,—

442 — Ducat o. J. Ebenso; von abweichender Zeichnung. S. g. e. 15,—

443 — Ducat o. J. WER SICH AUFS KÜSSEN LEGT Zwei sich schnäbelnde Tauben; im Abschnitt: ANFANG BE | DENCKE . Rv: DER LEGT SICH AUCH AUFS BETTE Hahn und Henne; im Abschnitt: DAS ENDE . Stgl. 20,—

444 Ducat o. J. Ebenso; aber von etwas abweichender Zeichnung. S. g. e.

445 Maria de la Tremouille, Gemahlin d. Herzogs Bernhard v. Jena. Begräbniss-Viertelthaler 1682. Av: Belorb. Büste von vorn. Rv: Grabstein m. Aufschrift u. umgeben v. e. Wittwenschnur. Tentzel 56/III. Sehr selten. Vorzügl.

Sachsen. Ernest. L. siehe auch Nr. 320, 367 u. 651.

446 **Sachsen. Albertinische Linie.** August 1553/86. Thaler 1563, 74, 79 u. 81. S. g. e. 4 St.

447 — ¼ Sterbethaler 1586. Brustb. u. Schrift. S. g. e.

448 Christian I. 1586/91. ¼ Sterbethaler 1591. Wappen u. Schrift. S. g. e.

449 Christian II., Johann Georg u. August 1591/1611. ½ Thaler 1597. Die 3 Brustb. u. 2feld. Wappen. S. g. e.

450 — Thaler 1600, 1604 u. 7. S. g. e. 3 St.

451 — ½ Thaler 1605. S. g. e.

452 Johann Georg I. und August 1611/15. Dickthaler 1614 v. ¼ Thalerstempel. Av: Geharn. Hüftbild Johann Georgs I. Rv: Geharn. Hüftbild Augusts. Dassdorf 621. S. g. e.

453 Johann Georg I. allein 1615/56. Med. o. J. (v. Seb. Dadler). Av: MANVS — MANVM — LAVAT Brautpaar sich d. Hände reichend. Rv: AMOR — VINCIT — OMNIA Amor, e. Mädchen küssend, welches mit ihm a. d. Rücken e. schreitenden Löwen sitzt. 44 Mm. 24,5 Gr. S. schön.

454 — Med. 1625 (v. Seb. Dadler). Av: DIE LIEBES HAND MACHT FESTES BAND. Mann u. Frau nebeneinander reichen sich die Hände; darunter 1625. Rv: WIE MAN SIEHET IM TAVBEN STAND Zwei sich schnäbelnde Tauben. 34 Mm. 12,2 Gr. Gel. S. g. e.

455 — Med. 1626 (v. Seb. Dadler). DIE STÖRCK UNS LEHRN etc. Die Stadt Dresden m. d. Elbbrücke, darüber 3 Störche. Rv: Die ihren Vater säugende Römerin etc. Dassdorf 716. 45 Mm. 28,4 Gr. S. g. e.

456 — Med. 1627 (v. Seb. Dadler). Vermählung s. Tochter Sophie Eleonora m. Georg v. Hessen-Darmstadt. Das Brautpaar unter e. Weinstocke. Rv: Ein Herz mit d. Chiffre G · SE; darüber e. aus Wolken ragende Hand. Dassdorf 722, 45 Mm. 28 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

457 — Med. 1629 (v. Seb. Dadler). IM — CREUTZE NUR — BESTÄNDIG SEY: Die Religion m. Kreuz u. Schwert wird v. e. a. Wolken ragenden Arm gekrönt. Rv: GOTT SIEHT DEIN NOTH VND STEHT DIR BEY: Ein aus Wolken ragender Arm hält e. Licht über e. aufgeschlagene Bibel. 45 Mm. 31 Gr. S. g. e.

458 — Dresdener Thaler 1623 u. 40. S. g. e. 2 St.

459 — ½ Thaler 1630. Reformations-Jubiläum. S. g. e.

460 — Dicker Doppelthaler 1650. Geharn. Hüftbild r. u. 8fach behelmtes Wappen. Tentzel, Dassdorf, Reichenb. —. Selten. S. g. e.

461 — Sterbethaler 1656. Dassdorf 818. S. g. e.

462 Johann Georg II. 1656/80. Vicariatsthaler 1658. Reitender Churfürst u. Schrift. Sch. 356 Anm. Vorzügl.

463 — Sterbethaler 1680. Fama u. Schrift. Tentzel 62/I. S. g. e.

464 Johann Georg III. 1680/91. Begräbniss-Doppelthaler 1691. Brustb. u. 3reihige Umschrift. Rv: 15 Zeilen Schrift. Wie Cat. Sch. 4726. Tentzel 69/II. Selten. S. schön.

465 Johann Georg IV. 1691/94. Med. 1691 (v. G. Hautsch) zur Beglückwünschung beim Regierungsantritt. Geharn. Brustb. r. u. 4 Figuren am Altar. Randschrift. Tentzel 70/I. 35 Mm. 19,5 Gr. S. schön.

466 Eleonore Erdmuthe Louise von Sachsen-Eisenach, dessen Gemahlin. Begräbniss-Broncemed. 1696. Brustb. r. in doppelter Umschrift. Rv: 3 Obeliske. Tentzel 72/VIII. 43 Mm. Selten. S. g. e.

467 Friedrich August I. 1694/1733. Silberne Spielmarke. Av: IL FAUT DE L'ADRESSE Spielrequisiten. Rv: IE L'AY PAR NATURE Fuchs m. langem Schwanze. Tentzel 73/IX. 24 Mm. 6 Gr. S. g. e.

468 — Desgl. o. J. Av: ITZT STEH ICH FEST NVR VNVERZAGT Fortuna. Rv: MIT WITZ VND KVNST DAS SPIEL GEWAGT. Der Fuchs u. e. Tisch m. Spielgeräth. Cat. Reichenbach 1915. 25 Mm. 4,5 Gr. S. g. e.

469 — Blei-Spottmed. o. J. (v. C. Wermuth) a. d. Eigenthümlichkeiten d. sächsischen Universitäten. Av: TRAHIT SVA QVEMQVE VOLVPTAS. Drei Studenten in modischer Zeittracht. Im Abschnitte: TRES FACIVNT COLLEGIVM. Rv: WER VON LEIPZIG KÖMT OHNE WEIB, VON WITTENBERG MIT GESUNDEN LEIB, UND VON IEHNA OHNE SCHLAGEN, HAT VON GROSSEM GLÜCK ZU SAGEN. Original m. Randschrift. 34 Mm. Sehr selten. S. g. e.

470 — Planeten-Med. 1719 a. d. Damen-Wettrennen. Venus im Muschelwagen. Rv: Festplatz im grossen Garten zu Dresden. Dassd. 1274. 48 Mm. Zinn. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.

471 — Sogenannter Coselgulden 1705. Seltenes Jahr. Dassd. 1994. S. g. e.

472 — Desgl. 1706 u. 7. Dassd. 1128. S. g. e. 2 St.

473 — 1/6 Coselthaler 1707. Dassd. 1149. S. g. e.

474 — Thaler 1713. Brustb. u. 2 Wappen. S. g. e.

475 — Gulden 1717. Tod s. Mutter Anna Sophia v. Dänemark. Schrift u. Schiff. G. e.

476 — Thaler 1719. Brustb. u. 2 Wappenschilde. S. g. e.

477 Christiane Eberhardine von Brandenburg-Bayreuth, Gemahlin Friedrich Augusts I. Zinnmed. 1727 a. d. Wiedererbau d. Kirche zu Pretzsch. Brustb. l. Rv: In e. Garten e. Altar. 44 Mm. Randschrift. Cat. Reichenb. 2111. S. g. e.

478 — Zinnmed. 1727 a. i. Tod. Ihr Brustb. Rv: Sarg m. 3 Kronen. Dassd. 1806. 40 Mm. Selten. G. e.

5,— 479 — ½ Thaler 1727 a. i. Tod. Cypresse u. Schrift. Mad. 562. S. g. e.

480 Anna Constantia Reichsgräfin von Cosel, geb. 1618, † 1765. Silb. Med. o. J. Av: IOUIS AD MANDA — TA PARATUS · Schwebender Merkur m. Brief. Rv: INFLUXUS AB ALTO . Ein Stern bestrahlt ein Herz a. Altar, a. welchem unter Grafenkrone FAH (Friederike Auguste Gräfin von Hoym). Dassd. 1195. 18 Mm. 3,5 Gr. Selten. Vorzügl.

481 Marie Antonie, Tochter Kaiser Carls VII., Wittwe d. Churfürsten Friedrich Christian. Silber-Spielmarke 1771. Av: Gekrönt. Namenszug v. Ordensband umgeben. Rv: CE N'EST QU'UN IEU . Fortuna m. e. Genius Ball spielend. Im Abschnitt: MDCCLXXI . Dassd. 1571. 29 Mm. 9 Gr. Stgl.

8,— 482 Friedrich August III. als Churfürst 1763/1806. Med. 1764 a. Sachsens Wohlstand. Die 3 Grazien halten das Brustb. d. Churfürstin, d. Churfürsten u. d. Administrators; unten d. chursächsische Wappen. Rv: Pax u. Füllhorn. Dassd. 1532. 44 Mm. 21,5 Gr. S. g. e.

12,— 483 — Conventionsthaler 1767, 80, 82 u. 86. Kopf u. Wappen. S. g. e. 4 St.

484 Derselbe als König 1806/27. Med. 1818 (v. Loos) d. Magistrats zu Leipzig a. d. 50jähr. Regierungsjubiläum. Den Thron umtanzen 10 Genien. Rv: Ein Knabe u. ein Mädchen opfern am Altar, darüber eine a. e. Greife sitzende weibliche Figur m. Waage und Füllhorn. Amp. 15690. 62 Mm. 101,5 Gr. Stgl.

3,— 485 — Conventionsthaler 1825. Brustb. l. u. gekr. Wappen. Sch. 1862. S. g. e.
Schulthess bemerkt hiezu: Von diesem Thaler sollen nur gegen 20 Stück geprägt worden sein.

15,— 486 Anton 1827/36. Silb. Med. 1799 (v. Höckner) a. s. Vermählung m. Maria Theresia, Tochter Kaiser Leopolds II. Av: Die Brustb. d. Brautpaares nebeneinander n. r. Rv: Lorbeerkranz, darin 5 Zeilen Schrift. Dassd. 1653. 29 Mm. 10,5 Gr. S. g. e.

Sachsen. Albert. L. siehe auch Nr. 139, 227—29, 305, 341 u. 362.

85,— 487 **Schlesien. Liegnitz-Brieg.** Georg II. und Barbara von Brandenburg. Med. 1572. Av: V.G.G.GEORG.HERZ:IN.SCHLE:Z.LIG: V.BRIG. Sein geharn. Brustb. m. grossem Barte u. Feldbinde fast v. vorn. Rv: V.G.G.BARBARA.GEBOR.MARG.Z.BRAN.H.I.S. Z.L.V.B. Ihr Brustb. m. Halskrause u. Kopfputz fast v. vorn. App. 3216. 23 Mm. 4,6 Gr. Sehr selten. S. schön.

17,50 488 Johann Christian u. Georg Rudolph 1602/21. Thaler 1608. Zu Sch. 4792. S. g. e.

8,— 489 Georg Wilhelm 1672/75. Guldenförmige Sterbemed. 1675. Brustb. u. Schrift. Cat. Sch. 4807. 33 Mm. 12 Gr. S. g. e.

28,— 490 — Breiter 1¼facher Sterbethaler 1675. Brustb. u. Schrift. Mad. 4072. S. schön.

3,— 491 **Schlesien. Münsterberg-Oels.** Carl II. 1587/1617. Breiter Begräbnissthaler 1617. Brustb. u. doppelte Umschrift. Rv: 8 Zeilen Schrift. Mad. 1577. S. g. e.

492 Elisabeth Maria. Begräbnissthaler 1686. Brustb. im Spitzenschleier. Rv: Schrift. Mad. 1580. S. g. e.

493 **Schlesien-Jägerndorf.** Georg Friedrich von Brandenburg 1543/1603. Guldenthaler 1564. Geharn. Hüftb. m. hohem Federnhute v. vorn. Rv: Gekr. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Titel Ferdinands I. Saúrma 34. Sehr selten. Theilweise emaillirt. S. g. e.

494 — Sterbethaler 1603. Geharn. Hüftb. r. Rv: Umschrift u. 7 Zeilen Schrift. Sch. 6067. Vergold. Geh. gew. S. g. e.

495 **Württemberg.** Ulrich 1498/1550. ½ Thaler 1537. Brustb. m. Federhut n. l. Rv: 4 feld. Wappenschild; die kaiserliche Contremarque verdeckt theilweise d. Jahrzahl. Bind. 128. Selten. G. e.

496 Johann Friedrich 1608/28. Klippe 1625. Brustb. r. Rv: 4 Wappenschilde, in deren Mitte IHS Bind. 308. 30 Mm. 9 Gr. Geh. S. g. e.

497 Julius Friedrich, Administrator 1631/33. 8eckige Med. o. J. a. s. Feldzüge. Der Herzog stehend, i. d. Rechten e. Fahne, worin e. Adler; im Hintergrunde e. Festung. Rv: Ein grosses u. 5 kleinere Schiffe. Bind. 8. 16,2 Gr. Geh. S. schön.

498 Friedrich Carl, Administrator 1677/93. Med. o. J. (v. J. C. Müller). Brustb. r. Rv: Hercules u. Hydra. Bind. 6. 44 Mm. 34,5 Gr. S. schön.

499 Carl Eugen 1744/93. Med. 1748 a. s. Vermählung m. Elisabeth Friederica Sophia von Brandenburg-Bayreuth. Beider Brustb. r. Rv: Unter d. strahl. Auge Gottes reicht sich ein junges Paar über e. Altar d. Hände. Bind. 55. 39 Mm. 30,7 Gr. S. schön.

500 — Conventionsthaler 1761, 66 u. 69. Brustb. u. Wappen. S. g. e. 3 St.

501 Wilhelm 1816/64. Med. o. J. Preis des landwirthschaftl. Vereins. Bind. 224. 40 Mm. 36,5 Gr. Stgl.

502 — Med. II. Preis für Viehzucht. 48 Mm. 46,5 Gr. Stgl.

503 Julius Friedrich zu Weiltingen 1617/35. Hirschguldenklippe 1623. Selten. Geh. gew. S. g. e.

Württemberg siehe auch Nr. 366, 583 u. 709.

NEUFÜRSTLICHE HÄUSER.

504 **Auersperg.** Heinrich 1713/83. Thaler 1762. Brustb. u. Wappen auf Fürstenmantel. Cat. Sch. 4962. G. e.

505 **Curland.** Peter Biron 1769/95. Albertusthaler 1780. Cat. Sch. 5008. S. g. e.

506 **Dietrichstein.** Sigismund Ludwig zu Weichselstädt 1631/64. Goldabschlag d. Thalers 1653. Brustb. r. Rv: Gekr. Doppeladler; a. dessen Brust des Kaisers Chiffre: FIII., darunter Wappen. Wie Mad. 4187. 20,6 Gr. Sehr selten. Stgl.

507 — Thaler 1641. Aehnl. wie vorher. Zu Mad. 1681. S. g. e.

508 — Thaler 1647. Ebenso. G. e.

509 Sigismund Helfried zu Weichselstädt 1664/98. Thaler 1664. Brustb. r. m. langem Haar. Rv: Das Wappen in e. ovalen, seitwärts m. Adlerköpfen geschmückten Schilde, zwischen Palmzweigen unter offener Krone. Mad. 1682. Sehr selten. Vorzügl.

510 Ferdinand zu Nikolsburg 1655/98. Tarasper Thaler 1695. Brustb. u. Wappen. Mad. 1648. S. g. e.

511 **Eggenberg.** Johann Anton 1634/49. Thaler 1644. Brustb. u. Wappen. Zu Cat. Sch. 5021. S. g. e.

512 Johann Christian und Johann Seifried 1649/1710. Thaler 1653. Die beiden Brustb., darüber d. Jahrzahl. Rv: Wappen. Cat. Sch. 5024. S. g. e.

513 — ½ Thaler 1654. Ebenso; aber d. Jahrzahl unter d. Brustb. S. g. e.

514 — ¼ Thaler 1655. Ebenso. Selten. S. g. e.

515 **Hanau-Münzenberg.** Catharina Belgica, Vormünderin 1612/30. Thaler 1623. Wappen u. gekr. Doppeladler. Zu Mad. 4202. S. g. e.

516 — Thaler 1624. Ebenso. Zu Mad. 1705. S. g. e.

517 **Hanau-Lichtenberg.** Wilhelm IX. 1760/85. Bieberer Ausbeute-Conventionsthaler 1769. Brustb. u. Wappen. S. g. e.

518 — Conventionsthaler 1778. Kopf u. Wappen. S. g. e.

519 **Horn.** Philipp von Montmorency 1540/68. Bettlerthaler o. J. Wappen u. St. Martin m. d. Bettler. Mad. 1732. S. g. e.

520 **Königstein.** Eberhard VIII. 10er 1533. Quadrirtes Wappen m. d. Königstein'schen Mittelschilde, darüber N; zu d. Seiten getheilt d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Doppeladler u. Titel Kaiser Carls V. Selten. Vorzügl.

521 **Leiningen-Westerburg.** Ludwig 1597/1622. Goldgulden 1617. Brustb. r. u. Wappen. Cat. Sch. 5230. S. g. e.

522 — Goldgulden 1618. Ebenso. S. g. e.

523 **Liechtenstein.** Joseph Wenzel 1748/72. ½ Thaler 1758. Brustb. u. Wappen. S. g. e.

524 **Lippe-Detmold.** Simon VII. 1613/27. Thaler 1617. Av: SIMON · COM · ET · NOB · DOMI · IN · LIPPIA · (Mzz:) Löwe. Das behelmte 4feld. Wappen. Rv: MATTIAS · I · D · G · ROM · IMPE · SEMP · AVGVS · Der gekr. Doppeladler m. d. Reichsapfel a. d. Brust, unter dessen Flügeln d. getheilte Jahrzahl 16—17. Unedirt; von grösster Seltenheit. S. g. e.

525 — Hermann Adolph 1652/66. Thaler 1658. Brustb. v. vorn u. Wappen. Mad. 1744. S. g. e.

526 — ½ Thaler 1658. Ebenso. Grote 145. Sehr selten. S. g. e.

527 Friedrich Adolph 1697/1718. 1¼fache 8eckige Thalerklippe 1715. Brustb. r. Rv: Gekr. Wappen mit Schildhaltern. Mad. 5853. 36 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

528 — 8eckige ½ Thalerklippe 1715. Ebenso. Grote 185. Vorzügl.

529 — ½ Thaler 1717. Geharn. Brustb. r. Rv: 5fach behelmt. Wappen. Grote 210. Vorzügl.

530 Simon Heinrich Adolph 1718/34. 8eckige ½ Thalerklippe 1727 a. s. Geburtstag. Brb. r. Rv: 9 Zeilen Schrift. Cat. Sch. 5253. S. g. e.

531 Simon August 1734/82. Gulden 1765. S. g. e.

532 Paul Alexander Leopold 1802/51. Med. 1845 a. d. silb. Hochzeit. Sein u. s. Gemahlin Brustb. n. l. Rv: Sitzende Figur. 42 Mm. 35,5 Gr. Stgl.

533 **Lippe-Schaumburg.** Philipp 1640/81. Thaler 1660. Geharn. Brustb. v. vorn m. Spitzenkragen. Rv: DURCH GOTTES SEGEN . 16—60. Das 3fach behelmte 4feld. Wappen m. d. Nessel im Mittelschilde; unten, z. d. Seiten d. Wappens P—L (Peter Löhr). Mad. 1745. Cat. Sch. 5259. Sehr selten. Etwas Doppelschlag, sonst vorzügl. e.

534 Albert Wolfgang 1728/48. Doppelducat 1732 a. d. Schlossbrand zu Bückeburg. Das alte Schloss, darüber d. strahlende Name Gottes u. HVC VSQVE Im Abschnitt: MDCCXXXII | XXI . FEBR Rv: Quadersteine, in deren Mitte Grundstein; oben LAPSA ERIGAM über d. strahlenden Namen Gottes. Im Abschnitt: MDCCXXXII | III . IULII Sehr selten. Vorzügl.

535 — Med. 1732 a. dies. Gelegenheit. Das brennende Schloss. Rv: Wiederaufbau desselben. 41 Mm. 29,5 Gr. Höchst selten. Vorzügl.

536 Adolph Georg. Med. 1869 a. d. silberne Hochzeit. Sein u. s. Gemahlin Brustb. l. Rv: Schrift in e. Kranze. 46 Mm. 59 Gr. S. schön.

537 **Löwenstein-Wertheim.** Carl 1735/89. Conventionsthaler 1767. Brustb. u. Wappen. Wie Cat. Sch. 5292. S. g. e.

538 — Desgl. 1768. Ebenso. Stgl.

539 — Desgl. 1769. Ebenso. S. g. e.

540 **Mansfeld. Vorderortische Linie.** Johann Georg I. zu Eisleben, Peter Ernst, Johann Albert, Johann Hoyer u. Bruno II. Thaler 1579. Hag. No. 58. S. g. e.

541 Peter Ernst zu Friedeborn, Bruno II., Gebhard VIII. u. Johann Georg. ¼ Thaler 1595. Hag. pag. 113. Geh. gew. S. g. e.

542 **Mansfeld. Hinterortische Linie.** Christoph II. zu Schraplau. Thaler 1584. Hag. Nr. 134/5. Geh. gew. S. g. e.

543 David. Spruchthaler 1613. »Bei Gott ist Rath u. That.« Hag. Nr. 154/10. S. g. e.

544 — ½ Spruchthaler 1620. Rv: EST ◦ DEVS ◦ AVXILIO ◦ CONSILIO ◦ QVE ◦ POTIS ◦ Hag. Nr. 163. Sehr selten. S. g. e.

545 Friedrich Christoph u. David. Thaler 1626. Wie Hag. Nr. 187/3, aber H . S . ET . S S. g. e.

546 **Oettingen. Gemeinschaftlich.** 10er 1534. Zwischen e. dreischenkligen

Kreuze 3 Wappenschildchen; im oberen d. Jahrzahl, i. d. beiden unteren d. Wappen. Rv: Gekr. Doppeladler u. Titel Kaiser Carls V. Well. 2941. Selten. Vorzügl.

547 — Thaler 1541. Wappen u. Doppeladler. Aehnl. Cat. Sch. 5423. S. g. e.
548 — Thaler 1543. Ebenso. S. g. e.
549 — Thaler 1544. Ebenso. S. g. e.
550 — Thaler 1546. Ebenso. S. g. e.

551 **Oettingen-Oettingen.** Ludwig Eberhard 1622/34. Thaler 1623. Behelmt. Wappen u. Doppeladler. Cat. Sch. 5433. S. g. e.
552 — Thaler 1624. Ebenso. Cat. Sch. 5434. S. g. e.
553 **Oettingen-Wallerstein.** Johann Aloys I. zu Spielberg 1737/80. Gulden 1759. Wappen. Rv: Der heil. Sebastian a. e. Baum gebunden. Cat. Sch. 5446. Geh. gew. S. g. e.

554 **Ortenburg.** Johann Widmann. ½ Schauthaler 1631. Brustb. u. behelmt. Wappen. Mad. 4325. Sehr selten. Vorzügl.

555 **Paar.** Johann Wenzel 1769/92. Conventionsthaler 1771. Brustb. u. Doppeladler m. d. Wappen a. d. Brust. Laubrand. Sch. 5493. G. e.
556 — ½ Thaler 1771. Ebenso. Mad. 6799. Vorzügl.

557 **Salm-Kyrburg.** Friedrich III. 1779/94. Conventionsthaler 1782. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5568. S. g. e.

558 **Sayn-Wittgenstein.** Gustav 1657/1701. 24 Mariengroschen 1675. Hirsch u. Werthangabe. S. g. e.
559 — Gulden 1690. Wappen u. springender Hirsch. Mad. 4361. S. g. e.
560 — Gulden 1690. Brustb. u. Wappen. G. e.

561 **Schwarzburg. Gemeinschaftlich.** Bettlerthaler 1606. Der heil. Martin m. d. Bettler. Rv: Wappen. Cat. Sch. 5619. Geh. gew. G. e.
562 — Thaler 1608. Ebenso. S. g. e.
563 **Schwarzburg-Sondershausen.** Gemeinschaftl. Bettlerthaler 1623. Wie oben. Mad. 1886. S. g. e.
564 **Schwarzburg-Rudolstadt.** Ludwig Günther IV. 1767/90. Conventionsthaler 1768. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5650. S. g. e.
565 **Schwarzenberg.** Ferdinand 1683/1703. Breiter Thaler 1696. Sein u. s. Gemahlin Brustb. r. Rv: 2 Wappenschilde. Mad. 1665. Vorzügl.
566 — Thaler 1696. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5664. S. schön.
567 Adam Franz 1703/32. Thaler 1721. Ebenso. Mad. 1668. S. g. e.
568 **Sinzendorf.** Philipp Ludwig 1687/1742. Ducat 1726. Kopf u. Wappen. Köhl. 2443. Selten. S. schön.
569 **Solms-Hohensolms.** Philipp Reinhard I. 1613/36. Hahnreithaler 1627 a. d. Einnahme von Wolfenbüttel. Wappen u. gekr. Namenschiffre C 4, z. d. Seiten 16—27. Mad. 1908. Sehr selten. S. g. e.
570 Ludwig 1668/1707. Gulden o. J. Brustb. v. vorn. Rv: HERR | NACH | DEINEM | WILLEN. Mad. 6869. S. g. e.

571 — Gulden 1676. Geharn. Brustb. Rv: Wappen m. Salzburger Contremarque. Aehnl. Mad. 6871. S. g. e.

572 **Solms-Laubach.** Johann August zu Rödelheim 1632/80. Gulden 1676. Brustb. u. gekr. Wappen. Cat. Sch. 5692. S. g. e.

573 Friedrich Magnus zu Wildenfels 1723/38. Sterbemed. 1738. Brustb. u. Wappen. Mad. 4398. 35 Mm. 24,5 Gr. Geh. gew. S. g. e.

574 Christian August zu Laubach 1738/84. Begräbnissthaler 1784 s. l. Gemahlin Elisabeth Amalie Friederica, Gräfin zu Isenburg. Deren Brustb. Rv: Genius hält d. Fürstenhut über d. beiden Wappen. Cat. Sch. 5696. S. g. e.

575 — Conventionsthaler 1768 a. d. Bau d. Saline Christianswerk zu Trayss. Das gekrönte Wappen, daneben e. schreitender Löwe. Rv: Das Salzwerk m. d. Gradirhause. Mad. 5876. Stgl.

576 — Desgl. 1770 zum Andenken a. d. Grafen Otto v. Solms-Laubach. Brustb. Otto's r. Rv: Bekränzte Pyramide m. Inschrift. Mad. 6874. Vorzügl.

577 — Desgl. 1770. Brustb. Rv: Ansicht d. Schlosses Sorgenlos. Mad. 6876. Stgl.

578 **Stolberg.** Ludwig 1544/74. Frankfurter Thaler 1546. Lilienkreuz m. 4 Wappenschild. Rv: Doppeladler. Knyph. 9905. S. g. e.

579 Christoph Ludwig 1669/1704. Ausbeutethaler 1700. Wappen. Rv: Bergwerk. Mad. 1921. Mit Randschrift. S. g. e.

580 Christoph Friedrich u. Jobst Christian 1704/38. $^2/_3$ Thaler 1717. Reformations-Jubiläum. Hirsch und Schrift. S. g. e.

581 — $^1/_3$ Thaler 1717. Ebenso. S. g. e.

582 Friedrich Botho u. Carl Ludwig 1762/68. Conventionsthaler 1764. Hirsch u. Wappen. Mad. 4433. S. g. e.

583 **Thurn u. Taxis.** Carl Anselm. Med. 1786 (v. Bückle) a. d. Huldigung. v. Friedberg-Scheer. Brustb. r. Rv: 5 Zeilen Schrift, darunter d. Schildchen v. Friedberg u. Scheer. Bind. 415/6. Cat. Sch. 5743. 35 Mm. 14 Gr. Selten. S. g. e.

584 **Trautson.** Paul Sixtus 1615/21. Thaler 1620. Brustb. u. Wappen. Cat. Sch. 5746. S. g. e.

585 Johann Franz 1621/63. Thaler 1634. Brustb. m. breitem Kragen. Rv: 3fach behelmt. Wappen. Cat. Sch. 5751. S. g. e.

586 — Thaler 1639. Brustb. r. Rv: Doppeladler über d. Wappen. Cat. Sch. 5755. S. g. e.

587 Franz Eusebius 1678/1728. Thaler 1708. Brustb. u. 3fach behelmt. Wappen. Mad. 1933. Vorzügl.

588 — Desgl. 1715. Ebenso. Geh. gew. S. g. e.

589 **Waldeck.** Georg Heinrich 1813/45. Kronenthaler 1824. Werthangabe u. Palmbaum. Cat. Sch. 5772. Vorzügl.

590 **Wallenstein** Albert 1625/34. $1^1/_2$fache Thalerklippe 1633. Av: ✠ALBERT.

D . G . DVX MEGA (Mzz.) Wachsender Löwe. FRID . ET . SAG . PR . VAN Brustb. fast v. vorn m. heruntergeschlagenem Spitzenkragen; das Scheitelhaar verdrängt d. innere Kreislinie. Rv: COM . SVE . DO : ROS — ET STARGAR : 1633 Mit der Toissonkette behängtes Wappen, darüber der m. Hermelin verbrämte, i. d. Mitte tief eingebogene Fürstenhut, über solchem e. fünfblättrige Rosette m. arabeskenartigen Verzierungen. 43,3 Gr. Unedirt. Von grösster Seltenheit; wahrscheinlich Unicum. Vorzügl.

SCHWEIZ.

591 **Helvetische Republik.** Probe Zwanzig Franken 1871. Wappen u. Werthangabe im Kranz. Stgl.

592 — Desgl. 1871. Wappen u. Kopf. Selten. Stgl.

593 — Desgl. 1873. Sitzende Helvetia u. Werthangabe im Kranz. Sehr selten. Stgl.

594 — Desgl. 1873. Ebenso; aber i. Rv. ist ausserhalb d. Kranzes e. kleines Köpfchen. Sehr selten. Stgl.

595 **Aargau.** Brugg. Schulprämie o. J. Stadtwappen u. König David m. d. Harfe. 37 Mm. 18 Gr. Geh. gew. S. g. e.

596 **Basel.** Goldgulden 1516 mit Mönchsschrift . MAXI — MILIA — N'RO'. — IMP'A Der Baselstab a. grossem Kreuz, darüber 15—16. Rv: S'. MARIA : O — RA . PRO · NO' Maria a. d. Halbmond stehend. Hall. 1518. Von grösster Seltenheit. S. g. e.

597 — Desgl. o. J. DOMINE etc. Baselschild. Rv: FLORENVS etc. Hall. 1460. S. g. e.

598 — Breiter Doppelthaler o. J. Ansicht d. Stadt u. des Rheines. Rv: Der Basilisk m. d. Wappen v. Basel; i. Kreise d. Wappenschilde d. 8 Vogteien. Hall. 1477. Mad. 7209. S. g. e.

599 — Desgl. o. J. Stadtansicht. Rv: Der Baselstab u. Umschrift; aussen i. Kreise d. Wappen d. 8 Vogteien. Mad. 7030. Vorzügl.

600 — ½ Thaler o. J. Ebenso. Hall. 1491. S. g. e.

601 **Bern.** 6fach. Ducat o. J. MONETA REIPVBLICÆ BERNENSIS ✠ Gekr. Schild m. Bär u. Löwe als Schildhalter. Rv: BENEDIC | TVS . SIT | IEHOVA | DEUS a. e. Tafel, über der Mann u. Frau sich d. Hand reichen. Oben Kranz u. strahlende Sonne. Lohner, Haller —. Sehr selten. Vorzügl.

602 — 4facher Ducat 1680. Av. ähnl. wie oben. Rv: In reichverzierter Cartouche auf 6 Zeilen ◦ BENE ◦ | DICTVS · SIT · | IEHOVA · DEVS | ◦ 1680 ◦ | 4 : DVCAT : | B · F (Monogramm). Lohn. 53. Hall. 1047. Vorzügl.

603 — 3facher Ducat 1680. 2 Wappensch. unter Krone. Rv: Ein Mann u. e. Frau halten e. ausgebreitetes Tuch m. d. Inschrift: BENEDICTVS ·

· SIT · | · IEHOVA · | · DEVS · | · 1680 · Zu Lohn. 63. S. schön.

30,– 604 — Ducat 1684. Das Wappen in zierlicher Einfassung. Stehend. Engel hält e. Tuch m. d. Inschrift: REIPUBLICÆ | BERNENSIS | · DVCAT · | · 1684 · Lohn. — Wie Hall. 1054. Selten. Vorzügl.

605 — 3facher Ducat 1697. Unter Krone 2 Wappensch. Rv: Mann u. Frau
80,– halten e. Tuch m. d. Inschrift: MONETA | NOVA | · 1697 · Lohn. 66. Hall. 1055. Vorzügl.

34,– 606 — Doppelducat 1727. 2 Löwen halten d. Freiheitshut über d. gekr. Wappen. Rv: Schrift u. Werthangabe. Lohn. 82. Hall. 1069. Vorzügl.

39,– 607 — Desgl. 1771. Ebenso. Lohn. 83. Hall. 1076. Vorzügl.

16,– 608 — Ducat 1741. Wappen u. Werthangabe. Lohn. 100. Hall. 1070. Vorzügl.

14,50 609 — Ducat 1794. Ebenso. Lohn. 104. S. schön.

31,– 610 — Doppelducat 1796. Ebenso. Lohn. 87. Stgl.

15,– 611 — $^1/_2$ Duplone 1797. Wappen u. stehender Schweizer. Lohn. 159. Stgl.

612 — Sechzehnerpfennig o. J. Schreitender Bär. Rv: 2 aus Wolken ragende
19,– Arme reichen sich d. Hände u. halten e. Schwert u. e. Scepter. 27 Gr. Hall. 763. Vorzügl.

613 — Thaler 1501 m. Mönchsschrift. Schreitender Bär, darüber Doppel-
110,– adler u. im Halbkreis 7 Schildchen m. d. Wappen d. Vogteien. Kranzförmig um d. Ganze 20 Schildchen m. d. Wappen d. übrigen Vogteien. Rv: Der heil. Vincentius stehend. Sehr selten. S. g. e.

614 — Thaler 1540. Innerhalb e. Dreipasses d. gekr. Schild m. d. Doppel-
185,– adler über d. 2 gegeneinander gelehnten Schild. v. Bern. Rv: Der Doppeladler m. Kopfscheinen i. doppeltem Wappenkreise. Lohn. 172. Hall. 1002. Von grösster Seltenheit. S. g. e.

615 **St. Gallen.** Thaler 1565. : MO : NO : CIVI : SANGALLENSIS : 1565 : G
100,– Der Bär. Rv: SOLI : DEO : OPT : MAX : LAVS : 7 : GLOR Gekr. Doppeladler. Aehnl. Hall. 1880. Vorzügl.

48,– 616 **Genf.** 10 Francs 1848. Wappen u. Werthangabe. Selten. S. g. e.

617 — Calvin Johann, Theolog zu Genf. † 1564. Einseitige getriebene
175,– Portraitmed. o. J. Das mit Barett bedeckte, sehr erhabene Brustb. m. langem Barte u. umgeworfenem Pelzrock n. r. Auf e. dünne Platte aufgelöthet. 83 Mm. 42,6 Gr. Prächtige Arbeit. Vorzügl.

29,– 618 **Glarus.** Schützenthaler 1847. Cat. Sch. 6404. Selten. S. g. e.

27,– 619 **Graubünden.** Gotteshausbund. $^1/_2$ Batzen 1567. Selten. S. g. e.

33,– 620 — Chur. Breite Münze (Mit unleserlicher Jahrzahl). Steinbock im Stadtthor. Rv: Der Steinbock i. e. Einfassung. Selten. G. e.

48,– 621 — Dicken 1621. Gekr. Hüftb. d. heil. Lucius. Rv: Gekr. Doppeladler. Hall. — G. e.

4,– 622 **Luzern.** Dicken 1614. Hall. 1129. G. e.

180,– 623 — Breiter Doppelthaler 1699. Stadtansicht, darüber a. Wolken Maria

m. d. Kinde. Rv: St. Leodegarius sitzend, vor ihm 2 Knaben m. d. Wappen. Im Hintergrunde St. Moritz u. d. Stiftskirche St. Leodegarius. Hall. 1086. Sehr selten. Vorzügl.

624 **Schaffhausen.** Batzen 1526 u. 27 mit Mönchsschrift. Av: Wappen. Rv: O · REX ◦ GLORIIE ◦ XPE ◦ VENI ◦ CV ◦ PA ◦ Einfacher Adler. Selten. S. g. e.

625 — Dicken 1614. Zu Hall 1773. S. g. e.

626 — Thaler 1620. Wappen u. Adler. Hall. 1775. S. g. e.

627 — Thaler 1623. Ebenso. Hall. 1786. G. e.

628 **Unterwalden.** Obwalden. Ducat 1743. DUCATUS | REIPUB: | SUBSILVANIÆ | 1743 i. zierlicher Einfassung. Rv: Der knieende Heil. m. Rosenkranz. Mit Stempelsprung. Hall. 132. Selten. S. g. e.

629 **Zürich.** Thaler 1559. MON' . NO' . THVRICENSIS . CIVIT' . IMPE' . Zainhaken. Löwe hält Schild u. Reichsapfel. Rv: DOMINE * SERVA * NOS * IN * PACE * 59. Der gekr. Doppeladler. Hall. 447. Selten. S. g. e.

630 — Thaler 1559. Ebenso; aber IMPERIA u. i. Rv: Punkte statt d. Röschen. Selten. S. g. e.

631 — Thaler 1813. Stgl.

632 — ½ Thaler 1813. Stgl.

Schweiz siehe auch Nr. 268, 296 u. 510.

STÄDTE.

633 **Aire.** Einseit. 8eckige Nothklippe 1710 zu 50 Sols. Cat. Sch. 6766. Vorzügl.

634 **Altdorf.** Prämienmed. 1615. An e. Tisch sitzt rechts e. Mann, links steht e. Frau m. e. Kinde im Arm. Rv: 6 Zeilen Schrift. Imhof II, pag. 282, 154. 33 Mm. 11 Gr. S. g. e.

635 — Desgl. 1619. Pax und Justitia halten e. Krone. Rv: Aufgeschlagenes Buch; darüber Lorbeerkranz, darin d. Jahrzahl 1619. Imh. II pag. 287, 167. 33 Mm. 13 Gr. S. g. e.

636 **Augsburg.** Ovale erotische Med. 1628. 2 Männer u. e. Frau. Rv: Unter d. Stadtpyr 8 Zeilen Schrift. 44/37 Mm. 18,5 Gr. S. g. e.

637 — Piéfort vom Stempel des breiten Batzen 1530 . CI . AVGVSTA — VINDELICOR Der gekr. Doppeladler ü. d. Stadtpyr. Rv: + IMP . CAES — · — CAROL . AVG . V . 1530 Das gekr. geharn. Hüftb. Carls V. m. Scepter u. Schwert. 30 Mm. 16,3 Gr. Höchst selten. S. g. e.

638 — Thaler 1625. Der heil. Ulrich hinter d. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler. Mad. 2151. Polirt. S. g. e.

639 — Schauthaler 1626. St. Ulrich u. d. heil. Afra halten d. Pyr über d. Stadt etc. Rv: 7 Patrizierwappen, darunter 2 verschlungene Hände. 44 Mm. 30 Gr. S. schön.

640 — Thaler 1639. Stadtansicht, davor d. Stadtpyr etc. Rv: Belorb. Brustb. Kaiser Ferdinands III. v. vorn. Cat. Sch. 6784. Vorzügl.

641 — Thaler 1642. Ebenso; aber Brustb. Ferdinands III. r. Mad. 2155. Vorzügl.

642 — Thaler 1694. Stadtwappen in geschnitztem Schilde. Rv: Doppeladler. Mad. 2156. Vorzügl.

643 — $^1/_2$ Thaler 1694. Ebenso. Weise 2174. S. g. e.

644 — Schraubthaler 1740. Brustb. Carls VI. u. Stadtansicht. Mit 2 Bildern. S. g. e.

645 — Thaler 1743. Gekr. Doppeladler m. d. Stadtwappen a. d. Brust. Rv: Brustb. Carl's VII. Mad. 4761. Stgl.

646 — Thaler 1744. Die Stadt vom Gottesauge bestrahlt. Rv: Brustb. Carl's VII. Mad. 4762. Stgl.

647 — Thaler 1745. Sitzende Frau mit Mauerkrone, d. Stadtpyr haltend. Rv: Brustb. Franz' I. Mad. 4763. Stgl.

648 — $^1/_2$ Thaler 1760. Stadtwappen u. Brustb. Franz' I. Weise 2181. Vorzügl.

649 **Berlin.** Med. 1801. Zwischen Eichen- u. Lorbeerzweigen: DEN BEIDEN | HEUT GEBORNEN | BRINGT | DIES | GESCHENK, darunter D. 29. NOVEMBER | 1801 Rv: DIE DRITTE SCHWESTER. Fortuna; im Abschnitt: ZUM ANDENKEN | AN BERLIN 43 Mm. 35 Gr. S. schön.

650 **Braunschweig.** $^1/_2$ Thaler 1624. Löwe n. l. Rv: Gekr. Doppeladler m. 12 i. Reichsapfel a. d. Brust u. Titel Ferdinands II. Sehr selten. S. g. e.

651 **Breisach.** Med. 1638 (von J. Blum in Bremen) a. d. Einnahme d. Stadt durch Herzog Bernhard v. Sachsen-Weimar. Das geharn. Brustb. d. Herzogs in reicher Einfassung. Rv: Ansicht von Breisach. Berst. 96. Well. 3660. 52 Mm. 52,5 Gr. Vorzügl.

652 — Doppelseitige Nothklippe 1633 zu 48 Kreuzer. Die Wappen von Oesterreich, Elsass u. Breisach ins Dreieck gestellt. Rv: 5 Zeilen Schrift. Berst. 85. Varianten. 5 St.

653 **Bremen.** Doppelthaler 1668. Stadtwappen, von 2 Löwen gehalten, darunter d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Doppeladler m. d. Reichsapfel a. d. Brust. Mad. 4790. Sehr selten. Vorzügl.

654 — Desgl. Ebenso; aber von etwas abweichender Zeichnung. Etwas Doppelschlag; sonst s. g. e.

Bremen siehe auch Nr. 651.

655 **Breslau.** Med. 1741 (v. Kittel) a. d. Einnahme d. Stadt durch Friedrich II. Ein gekr. Denkstein a. d. ein ovaler Schild mit Monogramm

FR (verschlungen); unten d. Flussgott d. Oder u. d. Najade d. Ohlau. Rv: Stadtansicht, darüber d. gekr. Adler; unten d. Stadtwappen. Henck. 4057. Amp. 11352. 49 Mm. 31 Gr. Vorzügl.

656 — Thaler 1543. (Aeltester Thaler). Quadrirtes Wappen, darüber d. Jahrzahl. Rv: Löwe. Mad. 2172. S. g. e.

657 — Thaler 1546. Ebenso. S. g. e.

658 — ½ Gymnasiums-Prämienthaler 1713. Brustb. Carl's VI. r. u. Stadtwappen. Wie Mad. 4797. Stgl.

Breslau siehe auch Nr. 358.

659 **Clausthal.** Kupferne Rechenpfennige von Johann Wilhelm Schlemm. Knyph. 7193, 7201 u. 7207. S. g. e. 3 St.

660 **Cöln.** Broncemed. 1838 a. d. Carneval. Maske u. Schrift. 50 Mm. S. schön.

661 — Ducat 1661. Stadtwappen, darüber 1661. Rv: Geharn. Hüftb. u. Titel Leopold's I. Soothe 1466. Selten. S. g. e.

662 — 1½ facher Ursulathaler o. J. mit Mönchsschrift. Die heil. 3 Könige u. d. Stadtwappen. Rv: Die heil. Ursula m. i. Begleitern i. e. Schiffe. Wie Mad. 2188. 44,2 Gr. Selten. Vorzügl.

663 **Danzig.** Goldene Vermählungsmed. o. J. (von J. Höhn in Danzig). 37 Mm. 17½ Gr. Stgl.

664 Dieselbe in Silber. 37 Mm. 13,5 Gr. S. schön.

665 — Med. o. J. (von demselben). LIEB IST DIE BEST VICTORIA 2 Figuren. Rv: 6 Zeilen Schrift i. e. Einfassung. 41 Mm. 19,7 Gr. Vergold. S. schön.

666 — Ducat 1586. Wappen u. Brustb. Stephan Bathori's. W. Soothe 1476. S. g. e.

667 **Dortmund.** Thaler 1647. Stadtadler m. doppelter Umschrift. Rv: Brustb. Ferdinand's III. r. Wie Mad. 7158. Sehr selten. S. g. e.

668 — Thaler 1742. Huldigung Carls VII. Stadtadler. Rv: Brustb. Carls VII. Mad. 4848. Geh. gew. G. e.

669 **Dresden.** Med. o. J. AMOR VINCIT OMNIA Amor m. Pfeil u. Bogen, a. e. Löwen reitend. Rv: LIEB IST DIE BEST VICTORIA Ein sich d. Hände reichendes Paar. 38 Mm. 15 Gr. S. g. e.

670 — Schützenmed. 1806 (von Hoeckner). Stadtansicht. Rv: E. Frau, setzt d. Büste d. Schützenhauptmanns, d. Bürgermeisters C. G. Heymen, e. Myrthenkranz auf. App. IV. 849. 37 Mm. 20 Gr. S. g. e.

671 **Eimbeck.** Thaler 1625. Gekr. gothisches E. Rv: Gekr. Doppeladler. Mad. 2207. Leidlich e.

672 **Erfurt.** Schiessguldenthaler 1603. Stadtwappen. Rv: 5 Zeilen Schrift, darüber 2 schwebende Engel m. Armbrust u. Büchse etc. Mad. 2218. S. g. e.

Erfurt siehe auch Nr. 234.

673 **Frankfurt a. M.** Med. 1742 a. d. Kaiserwahl Carls VII. Belorb. Brustb. r. Rv: Opfernde Germania. Mont. 1656. 32 Mm. 14,5 Gr. S. g. e.

674 — Broncemed. 1745 a. d. Einzug Franz' I. i. Frankfurt. Brustb. r. Rv: Der Einzug. Well. 7751. 43 Mm. S. schön.

675 — Med. o. J. (1745 v. Donner) a. d. Kaiserwahl Franz' I. Belorb. Brustb. r. Rv: Altar m. d. Krönungsinsignien. Well. 7753. 45 Mm. 35 Gr. S. schön.

676 — Messingmed. 1745 a. d. Kaiserkrönung Franz' I. Krönungsscene u. Doppeladler. Well. 7761. 42 Mm. S. g. e.

677 — Med. o. J. (1764) a. d. römische Königskrönung Joseph's II. Belorb. Brustb. r. Rv: Erdball a. Wolken etc. Well. 8154. 45 Mm. 43,5 Gr. S. schön.

678 — Med. 1790 (v. Werner) a. d. römische Kaiserkrönung Leopold's II. Belorb. Brustb. r. Rv: Altar m. d. Reichsinsignien, davor das Nürnberger Wappen. Well. 8282. 45 Mm. 28,5 Gr. S. schön.

679 — Goldgulden 1495. Titel Maximilians I. u. Reichsapfel i. Dreipass. Rv: D. heil. Johannes stehend, zwischen den Füssen d. Weinsberger Wappenschild. Köhl. Soothe —. S. g. e.

680 — Thaler 1623. Reichverziertes Kreuz u. Doppeladler. S. g. e.

681 — Thaler 1635. Einfaches Kreuz u. Stadtwappen. Rv: Doppeladler. Die Jahrzahl im Rev. Selten. S. g. e.

Frankfurt siehe auch Nr. 578.

682 **Freiberg.** Med. 1743 a. d. 100jähr. Feier d. glücklich bestandenen schwedischen Belagerung. Die sitzende Freiheitsgöttin und 10 Zeilen Schrift. Well. 6007. 34 Mm. 14,5 Gr. Stgl.

683 **Freiburg i. Br.** Guldenthaler 1567 m. Titel Ferdinands I. († 1564.) Adlerkopf; z. d. Seiten d. getheilte Jahrzahl 15—67. Rv: Hüftb. u. Titel Ferdinands I. Zu Cat. Sch. 6950. G. e.

684 **Goslar.** 24 Mariengroschen 1675. Adler m. Helmschmuck. Rv: Werth. Knyph. 6047. S. g. e.

685 — $^1/_2$ Thaler 1717. Madonna über d. Wappen. Rv: Gekr. Doppeladler. Cappe 540. S. g. e.

686 **Gotha.** Erotischer Kupferjeton 1733. Wermuth'sche Arbeit. Cat. Reichenbach 1194. Selten. G. e.

687 **Graz.** Schützenthaler 1889 in Gold. III. österreichisches Bundesschiessen. 36 Mm. 13,5 Gr. Stgl.

688 **Haarlem.** Silb. Verdienstmed. o. J. OPTIME MERITIS Rv: DEO ET PATRIÆ 52 Mm. 58,5 Gr. S. schön.

689 **Halberstadt.** Thaler 1629. Wappen u. d. heil. Stephan stehend. Mad. 7177. S. g. e.

690 **Hall in Schwaben.** Med. 1735. Wiederaufbau d. Stadt. Stadtansicht. Rv: Ansicht d. Rathhauses. Well. 3416. 43 Mm. 24 Gr. S. schön.

691 — Thaler 1545. 2 Wappenschilde, darüber d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Doppeladler u. Titel Carls V. Zu Mad. 2239. S. g. e.

692 **Hamburg.** Gold. Med. 1730 (von P. H. Goedecke, Hamburg) a. d. 2. Jubelfest d. Augsburger Confession. Brustb. Luthers r. Rv: Tisch, worauf e. brennendes Licht u. 2 aufgeschlagene Bibeln. Gädechens III. 1805. 38 Mm. 17,4 Gr. S. schön.

693 — Kalendermed. 1805. 48 Mm. 30 Gr. S. g. e.

694 — Breiter Doppelthaler o. J. Gekr. Doppeladler m. d. Burg a. d. Brustschilde. Rv: Madonna a. d. Mondsichel stehend. Wie Gäd. 1517. Selten. Geh. gew. S. g. e.

695 — Thaler 1590. Wappen u. Doppeladler. Gäd. II. 349. S. g. e.

696 — Thaler 1611. Ebenso. S. g. e.

697 — Thaler 1619. Ebenso. S. g. e.

698 — Thaler 1620. Ebenso. S. g. e.

699 — Thaler 1673. Ebenso. Gäd. 515. S. g. e.

700 — Thaler 1730 a. d. 2. Säcularfeier d. Augsburger Confession. Gäd. 524. Vorzügl.

701 — Thaler 1748. Gäd. 526. Vorzügl.

702 — Claus Stortzebecher, Seeräuber. Med. o. J. CAPT. — 1401 Sein Brustb. r. Rv: VIRTVTE . PATRVM Stadtansicht. Gäd. III. 1663. Well. 14858. 45 Mm. 28,5 Gr. S. g. e.

703 **Hameln.** Thaler 1625. Kirche, darüber 625; unten d. Wappen. Rv: Gekr. Doppeladler. Wie Mad. 4947 aber AUGU * u. immer Sterne statt Punkte. Selten. Vorzügl.

704 **Heidelberg.** Med. 1688 a. d. Beschiessung v. Philippsburg, Coblenz, Heidelberg u. die Verwüstung d. Pfalz durch d. Franzosen. Rv: 3 Figuren. Randschrift. Well. 7312. 45 Mm. 29 Gr. S. schön.

705 — Med. 1727 a. d. grosse Fass. Abbildung d. Fasses. Rv: Schrift. Berst. 329. 36 Mm. 20 Gr. S. g. e.

706 **Hildesheim.** ½ Thaler 1625. MONETA · NOVA · REIPVBLICE · HILDESHEIM : Das behelmte reichverzierte Stadtwappen in ovalem Schilde, darüber d. Jungfrau, zu d. Seiten je e. kleine u. e. grosse Rosette. Rv: FERD . II . D . G : — RO . IM . SE . AV . Zainhaken. Gekr. Doppeladler m. d. Reichsapfel a. d. Brust, neben d. Krone getheilt 16—25. Cappe, Knyph. etc. —. Unedirt. S. g. e.

707 **Kaufbeuren.** Thaler 1541. Stadtwappen, zu d. Seiten 15—41. Rv: Hüftb. u. Titel Carls V. Cat. Sch. 7028. S. g. e.

708 **Kempten.** Thaler 1541. 4 Wappenschilde. Rv: Wie oben. Zu Mad. 4969 Anm. S. g. e.

709 **Landau.** Einseitige Nothklippe 1713 zu 1 Gulden 4 Kreuzer vom kaiser-

lichen Commandanten Carl Alexander vom Württemberg geschlagen. Mad. 7186. S. g. e.

710 **Leipzig.** Gold. Med. 1836 a. d. Einweihung d. deutschen Buchhändler-Börse. Av: Das Gebäude, darunter 5 Zeilen Schrift. Rv: 6 Zeilen Schrift in e. Kranze. 34 Mm. 16,7 Gr. Stgl.

Leipzig siehe auch Nr. 192 u. 484.

711 **Lübeck.** Ducat 1609. (Mzz.) Lilie. MONE . NO . A — V — REA . LVBEC 609. Der geharn. Kaiser stehend, mit Scepter u. Schwert. Rv: CIVITATIS * — IMPERIALIS Der gekr. Doppeladler m. d. Stadtschildchen, darunter d. Wappen des Bürgermeisters Alex. von Lüneburg. Unedirt. Vorzügl.

712 — $1\frac{1}{2}$facher breiter Thaler o. J. Gekr. Doppeladler m. d. Stadtwappen a. d. Brust; unten d. Wappen d. Bürgermeisters A. von Lüneburg. Rv: Der heil. Johannes stehend. Schnobel 114, 1. 43 Gr. Geh. gew. S. g. e.

713 — Heinrich Balemann. Consularmed. 1730. Brustb. u. Stadtansicht. Schnob. 138,3. 40 Mm. 21,3 Gr. S. g. e.

714 **Magdeburg.** Thaler 1628. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler mit 24 im Reichsapfel a. d. Brust. Zu Mad. 5031. Selten. S. g. e.

715 — Thaler 1629. Ebenso. Sehr selten. S. g. e.

716 — Nothgulden zu 12 Groschen 1629. Stadtwappen u. Werthangabe. Mülv. 71. I. Stempel. S. g. e.

717 — Desgl. 1629. Ebenso mit Contremarque 5 gliedriges Rad. Mülv. 71: IV. Stempel. G. e.

718 — Groschen (Nothmünze) 1629. Ebenso. S. g. e.

719 — Desgl. 1629 ohne Contremarque. S. g. e.

720 — Thaler 1630. Stadtwappen u. Doppeladler. Mad. 5031 aber FERDINANDU . II S. g. e.

721 — Thaler 1638. Neubau der Stadt. Stadtmauer m. d. Jungfrau. Rv: Gekr. Doppeladler m. d. Kaisers Brustb. a. d. Brust. Mad. 5033. S. g. e.

722 — Desgl. 1638 a. dies. Gelegenheit. Das behelmte, quadrirte Wappen. Rv: 12 Zeilen Schrift, in deren Mitte der gekr. Doppeladler m. d. Bilde Kaiser Ferdinands III. a. d. Brust. Mad. 2280. Vorzügl.

723 — $^2/_3$ Thaler 1672. MONETA . NOVA . CIV . MAGDEBVRG . ✠ In e. zierlichen Einfassung d. Stadtmauer m. d. Jungfrau; unten C—P Rv: Zwischen e. Palm- u. Lorbeerzweig ✠ . | VERBUM | DOMINI . | MANET . IN . | ÆTERNUM . | 16 . $\frac{2}{3}$. 72. Unedirt. S. g. e.

724 — Thaler 1673. Stadtansicht m. d. Elbebrücke, darüber der strahlende Name Gottes. Rv: Behelmtes 4feldiges Wappen. Kleiner Stempel. Mad. 7195. Mülv. 75. I. Sehr selten. S. g. e.

725 — Desgl. Ebenso. Breiter Stempel. Mad. 2282. Mülv. 75, II. Sehr selten. Vorzügl.

726 — Gulden 1673 zu 16 gute Groschen. Stadtmauer m. d. Jungfrau u. Werthangabe. Geh. gew. S. g. e.

727 — 1/3 Thaler 1673. Ebenso. Varianten. 2 St.

728 — 2/3 Thaler 1674. Wappen u. Schrift. Varianten. 2 St.

729 — Gulden 1674 zu 16 gute Groschen. Wie Nr. 726. S. g. e.

730 — Desgl. 1674. Variante d. Vorigen. S. g. e.

731 — 2/3 Thaler 1675. Wappen u. Schrift. Varianten. 2 St.

732 **Mülheim.** Goldgulden o. J. m. Mönchsschrift. MONETA ◦ NOV' — MOELHEME' St. Johannes stehend, vor seinen Füssen d. Wappen von Jülich-Berg m. d. Ravensb. Mittelschilde. Rv: ✠ SIGISMVNDVS * ROMANORV' * REX Reichsapfel i. Vierpass. Höchst selten. S. g. e.

733 **Münster.** Niederländische Med. 1648 a. d. Frieden. 10 Zeilen Schrift i. e. Kranze. Rv: 7 nackte Frauen, welche die Wappen d. 7 Provinzen halten, tanzen um d. Freiheitshut. v. Loon II. 304/II. 58 Mm. 77,5 Gr. S. schön.

Münster siehe auch Nr. 740.

734 **Neuss.** Thaler 1557. Av: Der heil. Quirinus zwischen d. Wappen v. Neuss u. Cöln. Rv: Gekr. Doppeladler. Mad. 2291. G. e.

735 — Thaler 1569. Wie oben. S. g. e.

736 **Nürnberg.** Vergold. Med. 1611 (von C. Maler) a. d. Churfürsten-Congress. Die 6 eckigen Churfürstenschilde um d. böhmischen Löwen. Rv: Die Gerechtigkeit, Weisheit u. Eintracht vor e. Bienenkorbe. Imhof I pag. 59/20. 36 Mm. 18,5 Gr. S. schön.

737 — Desgl. 1611 (von demselben). Zu Ehren d. Stadt. Die 3 Wappensch. v. Nürnberg, im Kreise 7 Patrizierwappen. Rv: A. e. Tafel 6 Zeilen Schrift. Imh. II pag. 57/16 Anm. 38 Mm. 23 Gr. Geh. S. g. e.

738 — Med. o. J. (1619 von dems.) a. d. Churfürstentag zu Nürnberg. Belorb. geharn. Brustb. Kaiser Ferdinands II. in e. ovalen Kranze; innerhalb desselben d. Titel, ausserhalb ✠ AMORE FIDEQ — PATERNA Rv: FVLGORE IMPERII ROMANI HÆC ÆRA CORVSCANT Der Reichsadler wird v. 2 Engeln gekrönt, darüber d. strahlende Name Gottes. Zu Imh. II pag. 83/48. 41 Mm. 24,5 Gr. Stgl.

739 — Med. 1619 (von dems.). Av: HIS TV BELLO — NA DOMERIS Unter d. strahlenden Namen Gottes sitzen Pax u. Spes. Rv: In 10 Zeilen: ACH DAS | GÜTE UND TREU etc. Imh. etc. fehlt. 32 Mm. 10 Gr. Selten. Polirt.

740 — Med. 1650 a. d. westphälischen Frieden. Eine a. Wolken ragende Hand hält a. e. Bande 3 Herzen über e. auf 2 Lorbeerzweigen liegende Krone; zu beiden Seiten stehen je 2 Palmbäume. Rv: Stadtansicht, darüber halten 2 aus Wolken ragende Hände d. Mercurstab. Imh. II pag. 103/68. 48 Mm. 43 Gr. S. g. e.

741 — Med. 1671 (v. C. Maler) a. d. Stückschiessen. Stadtansicht und

Schiessfeld, oben e. gekr. Adler m. 3 Wappensch., Scepter u. Schwert Rv: Im Kreise 7 Patrizierwappen u. 7 Zeilen Schrift. Imh. II. pag. 112/78. 34 Mm. 18,5 Gr. Stgl.

742 — Med. 1712 a. d. Empfang Carls VI. (von Vestner u. Müller). Ehrenpforte. Rv: Hercules m. d. Erdball. Well. 7536. 44 Mm. 29,5 Gr. S. schön.

743 — Med. 1717. 2. Säcularfeier d. Reformation. Tisch m. Bibel etc. Rv: 9 Zeilen Schrift. Kreussler Tab. 12/22. 44 Mm. 28,2 Gr. Vorzügl.

744 — Med. 1740 (von Vestner) a. d. 3. Säcularfeier d. Buchdruckerkunst. Buchdruckerpresse u. 9 Zeilen Schrift. 44 Mm. 28 Gr. Imh. II pag. 172/43. S. g. e.

745 — Med. 1745 a. d. Empfang d. Kaiserpaares. Die Hüftb. d. Kaiserpaares a. e. Postament. Rv: Die Ehrenpforte. Mont. 1770. 44 Mm. 29 Gr. S. g. e.

746 — Prämienmed. o. J. (von Dallinger) m. d. gegenübergestellten Brustb. v. Martin Behaim u. Albrecht Dürer. 44 Mm. 29,2 Gr. Gel. Stgl.

747 — Ducatenklippe 1700 m. d. Lamm. Vorzügl.

748 — Doppelthaler o. J. Stadtansicht, darüber 2 fliegende Genien, d. 3 Stadtwappen tragend. Rv: Belorb. Brustb. Leopolds I. r. Mad. 5070. Vorzügl.

749 — ½ Taler o. J. MONE . ARGENT · REIP · NORNBERG. Das dritte Nürnbergische Wappen i. birnförmiger Einfassung. Rv: CAROL . V . ROM . IMPE . AVGVST. Gekr. Doppeladler. Mad. 5329. Imh. I. 265/14. Sehr selten. Vorzügl.

750 — Guldenthaler 1611. 2 Wappen und Doppeladler. Vorzügl.

751 — Thaler 1621. Die 3 Stadtwappen u. gekr. Doppeladler. Imh. I. 183/14. Seltenes Jahr. S. g. e.

752 — Aerarialgulden 1621. 3 Wappen u. Schrift. Wie Mad. 5331. Vorzügl.

753 — Gulden 1622 zu 60 Kreuzer. Wappen, darüber Werthangabe, a. d. Seiten 16—22 Rv: Gekr. Doppeladler. Weise 2380. Gel. S. g. e.

754 — ½ Thaler 1631. 3 Wappen über d. Stadtansicht. Rv: Gekr. Doppeladler m. Brustb. Kaiser Ferdinands II. Weise 2385. S. g. e.

755 — Breiter Doppelthaler 1627. Stehender Engel m. d. beiden Schilden. Rv: Kaiser Ferdinand II. im Krönungsornate zu Pferde. Mad. 2304. Vorzügl.

756 — Desgl. 1627. Ebenso; aber d. Engel m. e. über d. rechte Schulter hängenden Bande. Mad. 5957. S. g. e.

757 — Thaler 1630. Das Stadtwappen in reichverziertem, ovalen Schilde. Rv: Gekr. Doppeladler m. d. österr.-castil. Wappensch. a. d. Brust. Imh. I pag. 206/74. S. g. e.

758 — Guldenthaler 1634. 2 Wappensch. Rv: Gekr. Doppeladler m. 60 im Reichsapfel a. d. Brust. Imh. II pag. 563/135. Selten. S. g. e.

759 — Thaler 1635. Genius zwischen d. 3 Schilden. Rv: Doppeladler m. Scepter u. Schwert. Imh. I pag. 213/92. S. g. e.

760 — Thaler 1637. 3 Wappen u. Doppeladler. Imh. I pag. 216/97. Selten. S. g. e.

761 — ¼ Thaler 1637. 3 Wappenschilde, neben d. obersten getheilt d. Jahrzahl 16—37 Rv: Gekr. Doppeladler mit ¼ im Reichsapfel a. d. Brust u. Titel Ferdinands II. Letzter ¼ Thaler m. Titel Ferdinands II. Fehlt bei Imhof etc. Unedirt. S. g. e.

762 — Schauthaler 1641 (von C. Maler). Av: LAVDATE — EVM . IN : CTRA Der knieende König David m. d. Harfe vor e. Tisch, darauf e. aufgeschlagenes Buch. Oben d. strahlende Name Gottes; im Abschnitt: PSALT : I . VO . 1641 . Rv: OBIECTA MOVENT SENSVS in 2 Reihen. Die a. e. Polster ruhende, nackte Bathseba beschaut sich in e. Handspiegel. Im Hintergrunde das Königshaus, a. dessen säulengeschmücktem Dache König David d. Harfe spielt. Mad. 5985. Selten. S. g. e.

763 — ½ Thaler 1693. 3 Wappen u. gekr. Doppeladler. Weise 2393. Vorzügl.

764 — Thaler 1694. Die 3 Wappen u. Stadtansicht. Mad. 5072. S. g. e.

765 — ¼ Thalerklippe 1730 a. d. 2. Säcularfeier d. Augsburger Confession. 8 Zeilen Schrift. Rv: 2 aufgeschlagene Bibeln etc. 31 Mm. 7,3 Gr. Vorzügl.

766 — Thaler 1742. Die vom Gottesauge bestrahlte Stadt. Rv: Brustb. Carls VII. Mad. 2316. Vorzügl.

767 — Conventionsthaler 1765. Doppeladler u. Stadtansicht. Cat. Sch. 7167. S. g. e.

768 — Desgl. 1768. Ebenso. Zu Mad. 5959. Vorzügl.

769 — Ovale einseit. Med. o. J. a. Wilibald Birkheimer u. Albrecht Dürer. H . BILIBALDI BIRKEYM : ALBER : DVRER Die beiden Brustb. einander gegenüber, dazwischen e. Malerstellage m. e. Tafel. 69/57 Mm. Imh. II pag. 578/4. S. g. e.

770 — Brechtl, Stephan, Mathematiker zu Nürnberg. Ovale vergold. Portraitmed. 1556. STEPHAN BRECHTL — ARITH : ÆT : ANNO · XXXIII ✠ Brustb. m. langem Barte n. l. Rv: VOCATIO VIA STRICTA . SED LILIO SVAVIOR EST ✠ Behelmtes Wappen. Wie Imh. II pag. 699/11. 26/22 Mm. 7,6 Gr. Schöne Arbeit. Geh. gew. S. g. e.

771 — Holzschuher Maria Helena. Kleine Med. 1724 a. i. Geburt. 5 Zeilen Schrift. Rv: Ohne Umschrift. Das Holzschuher'sche u. Gugel'sche Wappen. Will II pag. 312/18. 20 Mm. 3½ Gr. S. schön.

772 — Imhof, Jacob Wilhelm, Freiherr von. Med. 1728 (v. Vestner) a. s. Tod. Brustb. u. Grabdenkmal. 55 Mm. 59 Gr. G. e.

773 — Imhof, Gustav Wilhelm, Freiherr von. Med. 1742 a. s. Berufung zum Statthalter von niederländisch Indien. Brustb. m. langer Perücke n. r. Rv: Allegorische Darstellung; im Hintergrunde mehrere Schiffe. Well. 13976. 76 Mm. 136,5 Gr. Stgl.

774 — Kupfer-Rechenpfennige von Hans Krauwinkel (2 St.), Georg Schultes (1 St.), u. Hans Schultes (5 St.). S. g. e. 8 St.

Nürnberg siehe auch Nr. 139, 159, 634, 635 u. 678.

775 **Pressburg.** Med. 1656. Errichtung d. protestant. Gymnasiums. 5 Zeilen. Schrift u. das trojanische Pferd. Well. 1352. 19 Mm. 7 Gr. Selten. Geh. S. g. e.

776 **Regensburg.** Med. 1642 a. d. Jubelfeier d. Reformation. Das von 2 Engeln gehaltene, reichverzierte Stadtwappen. Rv: 2 a. Wolken ragende Arme halten e. brennendes Licht, darunter a. e. Tisch d. aufgeschlagene Bibel. Plato pag. 97/43. 40 Mm. 39,5 Gr. Geh. S. g. e.

777 — Med. 1849 (von Birnböck) a. d. Industrie-Ausstellung. Stadtansicht u. 5 Zeilen Schrift. 41 Mm. 29,5 Gr. Vorzügl.

778 — ½ Guldenthaler o. J. MONETA . REIPVBLICÆ . RATISPONENSIS ✠ Das Stadtwappen in ausgebogenem Schild. Rv: MATHIÆ . ROM . IMP : AVG : P . F . DECRET : Gekr. Doppeladler mit 30 i. Reichsapfel a. d. Brust. Plato 43/232. Sehr selten. Geh. gew. S. g. e.

779 — 10er 1530. Stadtwappen, darüber d. Jahrzahl. Rv: Gekr. Doppeladler u. Titel Carls V. S. g. e.

780 — Thaler 1626. Das v. e. Engel gehaltene Stadtwappen. Rv: Der gekr. Doppeladler. Mad. 5092. Vorzügl.

781 — Thaler 1640. Ebenso. Mad. 5094. S. g. e.

782 — ½ Thaler 1647. Av. wie oben. Rv: Gekr. Doppeladler m. $\frac{1}{2}$ a. d. Brust. Zu Plato 195. Geh. gew. S. g. e.

783 — ¼ Thaler 1657. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler m. $\frac{1}{4}$ a. d. Brust. Zu Plato 262. Vorzügl.

784 — Thaler 1694. Wappen u. Doppeladler. Mad. 5098. Polirt. S. g. e.

785 — ½ Thaler 1694. Stadtwappen und Doppeladler m. $\frac{1}{2}$ a. d. Brust. Weise 2413. Geh. gew. Vorzügl.

786 — Thaler 1706. Stadtwappen, a. d. Seiten getheilt d. Jahrzahl. Rv: Doppeladler. Mad. 5099. S. g. e.

787 — ½ Thaler 1706. Ebenso. Weise 2414. Geh. gew. Vorzügl.

788 — Thaler 1716. Stadtwappen u. Brustb. Carls VI. Plato 139. Geh. gew. S. g. e.

789 — Rathhausthaler 1737. Das Rathhaus. Rv: Brustb. Carls VI. Mad. 2321. S. g. e.

790 — Conventionsthaler 1773. Stadtwappen u. Brustb. Josephs II. Plato 152. Vorzügl.

791 — Desgl. 1775. Ebenso. Stgl.

792 — Desgl. 1788 a. d. Bogenschiessen. Cat. Sch. 7197. Stgl.

793 **Schweinfurt.** Gold. Nothklippe o. J. (1553), während d. Belagerung durch Albrecht v. Kulmbach geschlagen. Sein Hüftb. m. Streitkolben. Rv: Blumenkreuz m. 5 Wappen. Selten. Zieml. g. e.

794 **Stade.** Thaler 1621. Das von 2 Schildhaltern gehaltene Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler m. 32 im Reichsapfel a. d. Brust. Mad. 2329. Sehr selten. Vorzügl.

795 **Strassburg.** Med. 1627 (von Johann Georg Lutz). Das von 2 Löwen gehaltene, behelmte Stadtwappen in doppelter Umschrift. Rv: Stadtansicht; im Abschnitt 4 Zeilen Schrift. 42 Mm. 32 Gr. Cat. Sch. 7233. S. g. e.

796 **Teschen.** Med. 1779 a. d. Frieden. Ansicht der Stadt. Rv: Flora i. e. Landschaft stehend. Amp. 11519. 45 Mm. 22 Gr. Stgl.

797 **Thorn.** Thaler 1637. Engel m. d. Stadtwappen. Rv: Gekr. geharn. Hüftb. Wladislaus' IV. Zu Hutten-Cz. 1785. Stgl.

798 — Thaler 1638. Ebenso. Hutten-Cz. 1796. Vorzügl.

799 **Ulm.** Thaler 1547. Stadtwappen. Rv: Gekr. Doppeladler. Cat. Sch. 7249. S. g. e.

800 — Guldenthaler 1572. Stadtwappen. Rv: Der gekr. Doppeladler m. 60 a. d. Brust. Binder 43. S. g. e.

801 — Desgl. 1606. Ebenso. Binder 46. S. g. e.

802 **Wien.** Gold. Salvatormed. o. J. Brustb. d. Erlösers v. l. Rv: Stadtansicht. 42 Mm. 41,7 Gr. S. g. e.

803 — Salvatorthaler o. J. 2 Wappensch. Rv: Brustb. d. Erlösers. Aelteste Prägung. Cat. Sch. 7264. 46 Mm. 20 Gr. Selten. Geh. gew. S. g. e.

804 — 5 Ducatenstück 1883 a. d. Schützenfest. Gekr. Doppeladler u. stehender Schütze. Geh. S. g. e.

805 — Med. 1888 zum Landesschiessen, anlässlich d. 40jähr. Regierungs-Jubiläums d. Kaisers Franz Joseph. Brustb. d. Kaisers u. Doppeladler. 36 Mm. 22,5 Gr. Selten. Stgl.

806 **Wismar.** Thaler 1583. ✠ MONETA ✠ NO — VA ✠ WISMARI ✠ (Mzz.) Der heil. Laurentius m. Rost u. Palmzweig; vor ihm d. Stadtwappen. Rv: RVDOLPHVS . II . D . G . IMP . SE . AVGV . Gekr. Doppeladler m. 32 im Reichsapfel a. d. Brust; zu d. Seiten der Krone die abgekürzte Jahrzahl 8—3. Evers, Schulth., Mad. kennen keinen Thaler von 1583. Unedirt. Geh. gew. S. g. e.

807 — 16 Schilling 1672. St. Laurentius m. Rost u. Palmzweig. Rv: Wappen. Kleines Loch. Vorzügl.

808 **Worms.** Goldgulden 1618. Greif m. d. Wappen. Rv: Doppeladler. Köhler, Soothe —. S. g. e.

809 — Klippe 1617 a. d. Jubelfest d. Reformation. Wappen, zu d. Seiten 16—17. Rv: 5 Zeilen Schrift. Amp. 2184. 21 Mm. 4 Gr. Gel. S. g. e.

810 — Thaler 1622. Stadtwappen, von 2 Greifen gehalten. Rv: Gekr. Doppeladler. Zu Mad. 2355. In e. Einfassung. Geh. S. g. e.

PRIVATPERSONEN.

811 **Blumenbach,** Johann Friedrich, Doctor med. in Göttingen. Med. 1825 a. s. 50jähr. Doctor-Jubiläum. Brustb. l. Rv: 3 Menschenschädel. Well. 13274. 50 Mm. 54,3 Gr. Stgl.

812 **Canning** George, englischer Staatsminister. Med. 1827. Kopf l. Rv: Schrift. Well. 13394. 51 Mm. 68,5 Gr. Stgl.

813 **CLEMEN . ISAURA .** LUD . FLORAL . RESTAURATRIX. Brustb. m. langem Schleier l., dahinter e. Leier. Unten: EUGENE DUBOIS F Rv: HIS IDEM SEMPER HONOS MDCCC . XIX. Rosenstrauch. 35 Mm. 18 Gr. S. schön.

814 **Ellenberger** Johann Wilhelm, genannt von Zinnendorf. Medaillon (v. Hollenbach) 1820 d. Berliner Freimaurerloge. Brb. Rv: Inneres e. gothischen Kirche. Well. 13602. 57 Mm. 72,5 Gr. S. schön.

815 **Fleury** Andr. Hercules, Cardinal u. Premierminister Ludwigs XV. Med. 1731 (von Röttiers). Brustb. m. Calotte u. Hermelinmantel n. r. Rv: Säule m. d. Emblemen Frankreichs, um welche die Gerechtigkeit, Wahrheit, Mässigung u. Stärke stehen. 87 Mm. 178 Gr. Vorzügl.

816 **Galitzin** Catharina, geb. Fürstin Cantemir. Broncemed. 1761 (von Roettiers) a. i. Tod. Brustb. u. Grabmonument. Well. 13706. 46 Mm. S. schön.

817 **Gardie** Catharina Charlotta de la, Gemahlin d. Grafen Friedrich de la Gardie. Med. 1761. Av: CATH . CHARL . TAVBE COMIT . DELAGARDIE. Ihr Brustb. r. Rv: FULCRUM INFELICIBUS. Baumstamm, darauf 1761; im Abschnitt: OB XII AB INJURIA | SERVATAS CIVES | ORDO R . EQV . Hildebrand 145. 51 Mm. 57 Gr. S. schön.

818 **Goethe.** Med. 1849 (von Kullrich, Berlin) z. Feier s. 100jähr. Geburtstages. Kopf. Rv: In e. Eichenkranze 5 Zeilen Schrift. 37 Mm. 30 Gr. Spgl.

819 **Japelli** Gius., Architect zu Padua. Med. 1847 (von Putinati). Kopf u. Schrift. 55 Mm. 73 Gr. Vorzügl.

820 **Karapha** Livia ab Auria. Med. 1779. Brustb. r. m. hoher Frisur. Rv: Mehrere Figuren. Well. 14004. 73 Mm. 150 Gr. Sehr selten. Stgl.

821 **Kholnpöck** Niclas, (Rathsbürger zu Steyer † 1570). Med. 1531. NICLAS KHOLNPOCK ALT XXXI IAR. MDXXXI ⁘ Brustb. m. Barett l. Rv: Ohne Umschrift. Venus sitzend, sich a. d. Fusse e. Dorn ziehend. Well. 14015. 37 Mm. 34 Gr. S. schön.

822 **Mocenigo** Aloys I. Doge von Venedig. Med. o. J. (vermuthlich a. d.

Seesieg ü. d. Türken 1571). Brustb. l. Rv: SIC SOLA GLORIAT-VR E. am Meere sitzende weibl. Figur etc. Im Abschnitte ✠ VENE ✠ Well. 3113. 34 Mm. 20 Gr. Sehr selten. Vorzügl.

823 **Ovid** P. Naso, römischer Dichter. 29 Messingmedaillen mit Vorstellungen a. s. berühmten Werke „Verwandlungen". Alle 31 Mm. Siehe Well. 11440 u. ff. u. Appel IV. 3515 u. ff. S. g. e. 18,—

824 **Perceval** Armand de. Broncemed. o. J. ARMAND DE PERCEVAL—NE' A MALINES EN 1818 Kopf l. Rv: ÉLU EN 1848 MEMBRE DE LA CHAMBRE DES REPRÉSENTANTS PAR L'ART DE MALINES. Zwischen Lorbeerzweigen der hintere Theil eines Menschen (posteriora). 59 Mm. Höchst selten. S. g. e. 35,—

825 **Radziwil** Ludovica Caroline, Gemahlin d. Markgrafen Ludwig v. Brandenburg, Wittwe 1687, wiedervermählt mit Carl Philipp von Pfalz-Neuburg. Gold. Med. o. J. Av: Brustb. r. Rv: AD NORMAM — ET EXEMPLUM. Ueber einem Lorbeerbaum hält e. Hand aus Wolken e. Richtwaage. Racz. 249. Amp. 9899. 27 Mm. 7 Gr. Sehr selten. Stgl. 40,—

826 **Redi** Franciscus, italienischer Arzt u. Philosoph. Broncemed. 1684. Brustb. r. Rv: Minerva lüftet d. Schleier von der, neben e. m. Schlange umwundenen Altar sitzenden Natur; neben derselben e. Hirsch; im Hintergrunde der Tempel d. Salus. 86 Mm. S. schön. 1,50

827 **Savoyen.** Prinz Eugen. Med. 1717 (v. Vestner) a. d. Eroberung v. Belgrad. Geharn. Brustb. r. Rv: Der Prinz zu Pferde, hinter ihm e. Schlacht. Well. 14716. 43 Mm. 30 Gr. Stgl. 15.50

828 **Schadow** Johann Gottfried, Director d. Berliner Academie d. Künste. Broncemed. 1834 a. s. 70. Geburtstag. Kopf r. Rv: Allegorische Darstellung u. Lebenslauf. 59 Mm. S. schöne Arbeit. 5,—

829 **Schrötter** Carl Wilhelm Freiherr von, Kanzler von Preussen. Med. 1819 (von Loos) a. s. 50jähr. Jubiläum. Brustb. u. Clio. 55 Mm. 71,5 Gr. Stgl. 10,—

830 **Schwabig** Johann Georg. Ovale einseit. Med. o. J. Brustb. 52/42 Mm. Gel. S. g. e. 5,—

831 **Sternenheim** Bernhard von, ehemaliger Rector d. Gymnasiums zu Brieg. Med. 1771 a. s. Tod. Brustb. u. Wappen. Saúrma 214. 34 Mm. 12,5 Gr. Stgl. 9,—

832 **Toyras,** Marschall von Frankreich. Broncemed. 1634 (von Duprée). Brustb. Rv: Durch Wolken brechende, srahlende Sonne. Rolas 3487. 57 Mm. Vorzügl. 18,—

833 **Tromp** Martin, niederländischer Admiral. Getriebene Med. 1653 a. s. Tod. Sein Brustb. von vorn, darüber halten 2 Engel e. Krone. Rv: Seegefecht, im Vordergrunde e. sinkendes englisches Schiff. van Loon II. 364/3. 66 Mm. 50 Gr. S. g. e. 40,—

EROTISCHE, SATYRISCHE MEDAILLEN etc.

834 Thalerförmige Med. o. J. Av: ICH TRAGE DIE FEDERN DASS JEDERMANN SCHAUT | EIN ANDER TRAGET SIE DER ES NICHT TRAUT. Der Federjude links, mit Federhut u. Brille; auf dem Rücken trägt er einen grossen Sack, in den Händen einen kleineren. Im Abschnitte: IE DU FEDER IUDE darunter 2 Hände u. NOSCE TE IPSUM. Rv: 9 Zeilen Schrift VON | HANREY NVR NICHT | SCOPTICE | etc. Randschr. ES IST EIN DING DAS WOHL BETRACHT, EIN IEDER NEHM SEINE FRAU IN ACHT. Original dieser sehr seltenen Medaille. 42 Mm. 28,5 Gr. Vorzügl.

835 Dieselbe Medaille, in Zinn geprägt. 42 Mm. S. g. e.

836 Dicke geprägte Zinnmed. v. ähnl. Zeichnung. 42 Mm. Theilweise schwach ausgeprägt, sonst s. g. e.

837 Kupferner Venuspfennig. ✠ NACKET AM LIEBESTEN. 1541. Eine nackte weibl. Figur etc. Rv: HEIT IS AN MIR .... AN DIR Eine liegende weibl. Figur, einen Todtenkopf ansehend. 24 Mm. G. e.

838 Zinnmed, o. J. Av: ILLE IOCATVS AMATVR. Liegende Venus, welche von Amor geküsst wird. Rv: PECCAT ILLE VERBERATVR. Venus züchtigt den über ihrem Kniee liegenden Amor. 49 Mm. Vorzügl.

839 Kupfer-Medaille o. J. Av: ICH LIEB MEINE LIEBSTE NOCH VIEL MEHR. Ein sich umarmendes Paar, darunter SO! SO! GEHTS ALLE FEIN DAHER. Rv: WIE KVSSEN SICH DIE ZWEY SO FEIN WER KVSST MICH ARMES NÖNNELEIN. Brustb. einer Nonne, darunter ES KAN NICHT SEIN. 35 Mm. Sehr selten. Gel. G. e.

840 Silber-Jeton o. J. PAR COMPLAISANCE. Hahn u. Henne. Rv: WEN DU NICHT TREU WILT SEIN SO. A. e. Postament der sich a. d. Bogen stützende Amor; unt. ihm e. Herz. 21 Mm. 3 Gr. S. g. e.

841 Desgl. o. J. WER DAS GLVECK — HAT Nackte Fortuna. Rv: DER FVEHRT DIE BRAVT HEIM. Brautpaar i. d. Tracht d. vorigen Jahrhunderts. 23 Mm. 3,5 Gr. S. g. e.

842 Med. o. J. UXOREM DUXI LIBERTATEM VENDIDI. Eine Frau legt e. Manne ein Kummet an. Rv: 8 Zeilen Schrift: ICH ARMER HAB EIN | FRAW GENOMEN | etc. 31 Mm. 13 Gr. G. e.

843 Kupfer-Med. 1730 (v. Wermuth). NON MOEGHABERIS | CONTRA SEXTVM | I. E. Die Geschichte von Joseph u. d. Frau d. Potiphar; im Abschnitt DU SOLST NICHT | FUCHS | SCHWÆNTZEN. | 1730. Rv: Ein aus Herzen gebildeter Felsen mit einem herzförmigen, vergitterten Eingang, vor welchem ein Fuchs lauert. Doppelte Umschrift: ACH IHR IUNGFERN GROS UND KLEIN | LASST IA KEINEN FUCHS HINEIN. Im Abschnitt WOLLT IHR NICHT | BETROGEN | SEYN. | 29 Mm. Selten. S. g. e.

844 Silber-Med. 1731 (v. Wermuth). ACH HELFFET IHR IUNGFERN ACH HELFET ERQUICKEN | CUPIDO MUS SONSTEN AM GALGEN ERSTICKEN. Ein von Frauenzimmern umringter Galgen, an welchem Cupido hängt, darunter AUDIATUR | ALTERA PARS. Rv: CUPIDO | WANN DU UNS | NUR | WIEDER ERQVICKEST | UND UNS FEIN DIE FREUER | BY TVTZEND ZU SCHICKEST | SO LASSEN WIER NIMMER | DICH TÖDLICH VERLETZEN | UND SOLTEN WIER | HEMDER U. HAUBEN | VERSETZEN | 17 W 31. 29 Mm. 7½ Gr. Selten. Vorzügl.

845 Hahnrei-Med. Hirsch mit starkem Geweih. Rv: 9 Zeilen Schrift. 32 Mm. 14 Gr. G. e.

846 Erotische Medaille in dunkel gebeiztem Buchsbaum. 40 Mm. S. g. e.

847 Desgl. in hellem Holze. 40 u. 41 Mm. S. g. e. 2 St.

848 Desgl. in braun gebeiztem Holze. 58 u. 53 Mm. S. g. e. 2 St.

849 Einseitige Bleimedaille mit erotischer Darstellung. 44 Mm. S. g. e.

850 Einseitige versilb. erotische Medaille. 47 Mm. S. g. e.

851 Antilutherische Med. o. J. IVSTVS IN VIRTVTE TVA LÆTABITVR Doppelkopf, Papst u. Kaiser; daneben gravirt: S. PETRUS. Rv: CONSTITVES etc. Doppelkopf, Cardinal u. Bischof, daneben gravirt: S. Blasius. 28 Mm. 11,5 Gr. Vergold. Geh. gew. G. e.

852 Antipäpstliche Medaille o. J. Doppelkopf, Papst u. Teufel. Rv: Doppelkopf, Cardinal u. Narr. 29 Mm. 8,5 Gr. S. g. e.

853 Silber-Jeton o. J. Ein m. d. Spaten grabender Landmann. Rv: 2 Poculirer u. Trinker a. e. Tische sitzend. 22 Mm. 3,7 Gr. S. g. e.

854 Desgl. Die verschlungenen Buchstaben NVB. Rv: ALLES IN DER WELT THUT MAN VOR DAS GELD 22 Mm. 3.5 Gr. S. g. e.

855 Wiedertäuferthaler o. J. DER . SLANGEN . LIST . HEFT . ADAM . V : EVA . V : VNS . I : DO : GEFOR : G . 3 . Adam u. Eva nackt unter d. Baume d. Erkenntniss, um welchen sich d. Schlange gewunden. Rv: DI . SET . IST . HELIC . V . HE . IS . D . PF . Z . HIM . WER . D . ENG . GO . S . ST . AV . NID . Der Traum Jacobs. Mad. 2366. 40 Mm. 14,1 Gr. S. g. e.

856 Med. o. J. OMNIS DIES OMNIS HORA QUAM NIHIL SUMUS OSTENDIT Eine bärtige, männliche Figur, hinter ihr d. Tod m. d. Sense. Rv: DISCO MORI CHRISTO E. Hand aus Wolken ragend, e. Todtenschädel haltend, unter ihr a. e. Bande: NAM CHRISTI MORS MEA VITA EST Darunter e. Pelikan, 5 Junge m. s. Blute fütternd. Well. 15332. 31 Mm. 14,8 Gr. Vorzügl.

857 Med. o. J. DURCH ZUCHT UND SCHMEICHLEN Pferd u. Knabe. Rv: ERGO Weibliche Figur, e. Knaben a. d. Hand führend. 27 Mm. 7,2 Gr. S. g. e.

858 Jeton o. J. ICH FURCHTE NICHT DEN GROSTEN ✠ Löwe. Rv: * UERSEHN | * IST * | UERSPIELT | * 21 Mm. 3,5 Gr. S. g. e.

859 Desgl. WER LEBT IN SEINEM VATERLAND etc. Beiderseits Schrift. 22 Mm. 4,2 Gr. S. g. e.

860 Med. o. J. (von Loos). In e. Kranze 9 Zeilen Schrift: WER | NICHT LIEBT | WEIN | WEIB etc. Rv: Stehende Fortuna. 36 Mm. 13,4 Gr. Vorzügl.

861 Desgl. (von Loos). OHNE LIEB UND OHNE WEIN etc. Rv: Wie oben. 36 Mm. 14 Gr. Vorzügl.

862 Getriebene Med. o. J. 2 Figuren. Rv: Henne m. ihren Küchlein. 53 Mm. 31,7 Gr. S. schön.

863 Desgl. Juno. Rv: Venus. 53 Mm. 47,5 Gr. S. schön.

864 2 Holzmedaillen mit Porträts.

---

865 Lot diverser Silbermünzen u. Jetons. Meist österr. Krönungs-Jetons etc. Meistens vorzügl. erh. 380 Gr. 163 Stücke.

Bruckmannsche Buchdruckerei, München.

Auctions-Preisliste

der

vom 31. März—1. April 1890 in München

bei

Otto Helbing

von der Tannstrasse 4/I

versteigerten Münz-Sammlungen

des

Herrn Julius Krill, k. k. Beamter zu Znaim etc. etc.

Preis 2 Mark.

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
1	5.—	27	10.—	56	7.75	82	35.—	106	8.—
2	7.—	28/29	17.—	57	4.50	83	22.—	107	28.—
3	4.—	30	8.50	58	4.25	84	18.—	108	5.—
4	6.75	31	3.—	59	3.50	85	15.—	109	19.—
5	1.50	32	90.—	60	11.50	86	9.—	110	9.50
6	9.75	33	3.50	61	6.—	87	20.—	111	9.50
7	12.—	34/37	18.—	62	38.—	88	21.—	112	39.—
8	9.75	38	16.—	63	9.25	89	16.50	113	8.25
9/10	11.—	39	19.50	64	6.75	90	26.—	114	5.50
11	2.50	40	26.—	65	58.—	91	36.—	115	23.—
12	4.50	41	6.—	66	11.50	92	10.—	116	12.50
13	5.50	42	10.—	67	11.50	93	29.—	117	6.50
14	16.—	43	14.—	68	28.—	94	5.50	118	11.—
15	7.50	44	5.50	69	8.50	95	78.—	119	2.—
16	6.25	45	8.25	70	18.—	96	65.—	120	12.—
17	6.25	46	12.—	71	10.—	97	95.—	121	4.—
18	6.50	47	18.—	72	11.50	98	13.50	122	16.50
19	7.50	48	8.—	73	12.—	99a	4.50	123	25.—
20	7.25	49	5.—	74/75	140.—	99b	7.—	124	20.—
21	7.25	50	3.50	76	11.—	100	5.—	125	86.—
22	10.50	51	13.50	77	11.—	101	4.75	126	10.—
23	8.—	52	5.—	78	17.50	102	6.—	127	24.—
24	8.—	53	10.—	79	4.25	103	99.—	128	44.—
25	7.50	54	10.50	80	33.—	104	13.—	129	6.—
26	8.25	55	22.—	81	3.50	105	8.—	130	36.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
131	27.—	193	4.25	250	21.—	304	3.25	359	71.—
132	33.—	194	43.—	251	10.50	305	67.—	360	15.—
133	37.—	195	125.—	252	1.75	306	17.50	361	37.—
134	15.—	196	34.—	253	15.—	307/308	11.—	362	28.—
135	8.75	197	40.—	254	5.—	309	23.—	363	6.50
136	10.—	198	16.50	255	7.—	310	7.25	364a	5.75
137	34.—	199	25.—	256	30.—	311	10.—	364b	15.—
138	40.—	200	26.—	257	3.—	312	10.50	365	6.50
139	85.—	201	2.—	258	2.—	313	4.—	366	28.—
140	8.25	202	50.—	259	3.—	314	7.—	367	70.—
141	6.—	203	65.—	260/261	9.—	315	27.—	368/369	13.—
142	10.—	204	40.—	262	50.—	316	8.—	370	5.50
143	10.—	205	36.—	263	5.—	317	7.—	371	5.50
144	10.—	206	5.—	264	4.50	318/319	6.—	372	8.—
145	13.—	207	175.—	265	6.—	320	5.25	373	18.—
146	14.50	208	3.—	266	16.—	321	12.—	374	14.—
147	9.—	209	43.—	267a	2.—	322	190.—	375/376	13.50
148	8.50	210	51.—	267b	2.—	323	5.75	377	11.—
149	78.—	211	10.—	268	28.—	324	700.—	378	9.—
150	8.50	212	10.—	269	6.—	325	96.—	379	8.50
151	4.50	213	20.—	270	6.—	326	30.—	380a	5.—
152	5.75	214	8.—	271	10.—	327	51.—	380b	10.—
153/154	3.75	215	3.—	272	30.—	328	49.—	381	16.—
155	2.50	216	20.—	273	7.50	329	46.—	382/383	9.—
156	1.75	217	12.50	274	39.—	330	130.—	384	8.—
157	2.75	218	24.—	275	8.50	331	100.—	385	5.—
158	32.—	219	4.25	276	9.—	332	150.—	386	7.—
159	5.50	220	3.—	277	13.50	333	115.—	387	6.—
160	10.—	221	20.—	278	12.50	334	29.—	388	75.—
161/162	4.—	222	20.—	279	15.—	335	26.—	389	40.—
163	27.—	223	56.—	280	20.—	336	9.—	390	7.—
164/165	22.—	224	71.—	281	6.—	337	180.—	391/395	24.—
166	31.—	225	60.—	282/283	5.50	338	205.—	396	72.—
167	55.—	226	43.—	284	17.—	339	11.50	397	58.—
168	1.—	227	33.—	285	6.—	340	18.50	398	60.—
169	88.—	228	33.—	286	25.—	341	56.—	399/401	15.50
170	25.—	229	115.—	287	18.—	342	20.—	402	11.50
171	4.—	230	15.—	288	15.—	343	10.—	403	33.—
172	25.—	231	45.—	289	32.—	344	10.—	404	10.50
173	25.—	232	45.—	290	6.—	345	38.—	405	1.50
174	25.—	233	12.—	291	15.—	346	47.—	406	5.—
175	20.—	234	15.—	292	15.—	347	71.—	407/409	11.50
176	44.—	235	6.—	293	55.—	348	52.—	410	21.—
177/179	5.—	236	37.—	294	28.—	349	37.—	411/413	18.—
180	20.—	237/241	30.—	295	3.50	350	11.50	414	9.50
181	22.—	242	7.—	296	13.—	351	17.—	415	4.50
182	2.—	243	16.—	297	54.—	352	10.—	416	11.—
183	39.—	244	4.—	298	2.—	353	5.—	417	60.—
184/187	20.—	245	18.—	299	2.—	354	76.—	418	580.—
188/189	10.—	246	34.—	300	64.—	355	14.—	419/420	4.—
190	5.—	247	6.75	301	4.—	356	5.—	421	66.—
191	30.—	248	12.—	302	81.—	357	15.—	422	15.—
192	70.—	249	54.—	303	6.—	358	8.—	423	18.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
424a	4.—	477/478	23.—	533	87.—	596	290.—	650	47.—
424b	4.—	479	5.—	534	71.—	597	22.—	651	67.—
425	285.—	480	20.—	535	71.—	598	30.—	652	44.—
426/427	13.50	481	13.50	536	9.—	599	39.—	653	105.—
428	20.—	482	8.—	537	4.—	600	3.25	654	95.—
429	12.50	483	12.—	538	7.25	601	150.—	655	24.—
430	19.50	484	55.—	539	4.—	602	135.—	656	22.—
431	4.—	485	3.—	540	14.—	603	90.—	657	16.—
432	75.—	486	15.—	541	15.50	604	30.—	658	12.—
433	90.—	487	85.—	542	17.—	605	89.—	659	1.—
434	56.—	488	10.50	543	40.—	606	34.—	660	5.—
435a	6.—	489	8.—	544	40.—	607	39.—	661	28.—
435b	10.—	490	28.—	545	15.—	608	16.—	662	105.—
436	15.—	491	31.—	546	35.—	609	14.50	663	55.—
437	10.—	492	40.—	547/550	31.—	610	31.—	664	5.—
438	15.50	493	61.—	551/553	26.—	611	15.—	665	10.50
439	5.—	494	40.—	554	62.—	612	19.—	666	18.—
440	4.—	495	31.—	555/556	21.—	613	110.—	667	62.—
441	15.—	496	9.—	557	21.—	614	185.—	668	40.—
442	15.—	497	46.—	558/560	30.—	615	100.—	669	5.—
443	20.—	498	10.50	561	8.—	616	48.—	670	12.—
444	15.—	499	16.—	562	10.—	617	175.—	671	15.—
445	55.—	500	9.50	563	12.50	618	29.—	672	35.—
446	19.—	501	8.—	564	6.—	619	27.—	673	5.—
447/449	7.50	502	5.—	565	6.—	620	33.—	674	2.25
450	13.—	503	23.—	566	28.—	621	48.—	675	10.—
451	2.—	504	20.—	567	25.—	622	4.—	676	2.—
452	20.—	505	7.—	568	30.—	623	180.—	677	9.—
453	22.50	506	200.—	569	49.—	624	9.25	678	13.50
454	10.—	507	29.—	570	23.—	625	4.25	679	25.—
455	22.—	508	24.—	571	17.—	626	7.25	680	10.—
456	80.—	509	105.—	572	11.—	627	7.—	681	27.—
457	15.—	510	24.—	573	18.50	628	40.—	682	7.50
458a	6.—	511	34.—	574	27.—	629	64.—	683	42.—
458b	6.—	512	8.50	575	36.—	630	67.—	684	14.—
459	3.—	513	5.—	576	28.—	631	5.25	685	30.—
460	50.—	514	10.—	577	36.—	632	4.—	686	4.—
461	6.—	515/516	16.—	578	21.—	633	15.—	687	65.—
462	7.50	517/518	7.—	579	36.—	634	15.—	688	10.—
463	10.—	519	11.—	580/582	10.50	635	15.50	689	17.—
464	70.—	520	18.50	583	12.—	636	11.50	690	9.—
465	13.50	521	35.—	584	5.—	637	115.—	691	22.—
466	15.—	522	35.—	585	33.—	638	6.75	692	97.—
467	4.50	523	7.—	586	40.—	639	17.—	693	5.—
468	5.—	524	120.—	587	14.50	640	9.—	694	22.—
469	27.—	525	36.—	588	12.—	641	5.—	695	30.—
470	5.—	526	71.—	589	14.—	642/643	10.—	696	9.—
471	15.—	527	86.—	590	1200.—	644	7.—	697	16.—
472	16.—	528	30.—	591	40.—	645	9.25	698	7.25
473	1.25	529	10.—	592	41.—	646	11.—	699	15.—
474	6.50	530	22.—	593	59.—	647	10.50	700	10.—
475	2.—	531	2.25	594	58.—	648	3.—	701	10.—
476	6.50	532	26.—	595	7.50	649	5.—	702	36.—

Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.	Nr.	Mk.
703	85.—	737	32.—	769	—.50	801	31.—	833	40.—
704	20.—	738	50.—	770	135.—	802	125.—	834	60.—
705	34.—	739	22.—	771	7.—	803	38.—	835	4.50
706	36.—	740	25.—	772	15.—	804	53.—	836	7.—
707	18.—	741	24.—	773	70.—	805	16.50	837	4.50
708	13.50	742	10.—	774	1.—	806	61.50	838	11.—
709	10.—	743	18.—	775	5.—	807	4.—	839	10.—
710	82.—	744	16.—	776	14.50	808	34.—	840	4.50
711	41.—	745	9.—	777	7.—	809	8.—	841	6.50
712	20.—	746	5.—	778	34.—	810	46.—	842	10.—
713	5.—	747	10.—	779	8.—	811	15.—	843	27.—
714	39.—	748	39.—	780	12.—	812	12.—	844	11.50
715	60.—	749	52.—	781	15.—	813	5.—	845	11.—
716/717	60.—	750	8.—	782	10.—	814	13.50	846	5.25
718	2.75	751	6.—	783	10.—	815	56.—	847	10.—
719	2.50	752	10.—	784	6.50	816	1.25	848a	5.—
720	41.—	753	6.—	785	7.—	817	28.—	848b	5.—
721	31.—	754	7.—	786	10.—	818	10.—	849/850	7.25
722	59.—	755	38.—	787	8.—	819	10.50	851	4.25
723	15.—	756	38.—	788	12.—	820	60.—	852	4.—
724	115.—	757	22.—	789	18.—	821	10.—	853	2.25
725	105.—	758	22.—	790	6.—	822	16.50	854	3.75
726	15.—	759	9.50	791	7.50	823	18.—	855	20.—
727/728	12.—	760	8.25	792	13.50	824	35.—	856	18.50
729	15.—	761	42.—	793	66.—	825	40.—	857	4.25
730	10.—	762	20.—	794	105.—	826	1.50	858	1.25
731	8.—	763	5.50	795	19.—	827	15.50	859	2.25
732	21.—	764	5.—	796	10.50	828	5.—	860/861	4.75
733	50.—	765	16.—	797	11.—	829	10.—	862	21.—
734	12.50	766	9.—	798	11.—	830	5.—	863	28.—
735	17.—	767	5.50	799	25.—	831	9.—	864	1.25
736	24.—	768	5.50	800	24.—	832	18.—	865	58.—

Bruckmannsche Buchdruckerei in München.

Druckkammerei Buchdruckerei Kümmel

Bruckmannsche Buchdruckerei, München.